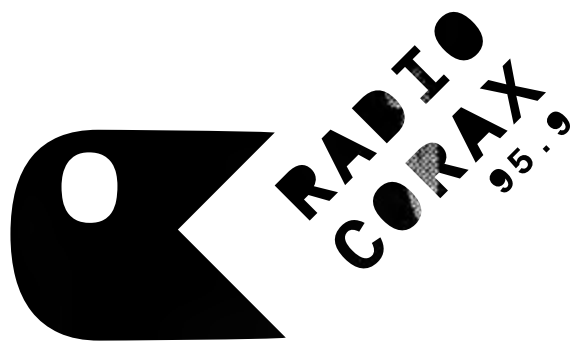


DEZ+JAN 2024/25

Das Freie Radio für Halle (Saale) und Umgebung. [www.radiocorax.de](http://www.radiocorax.de)



WENN  
ÜBERHAUPT  
NOCH WAS  
PASSIEREN  
SOLL  
HIER\*



MUSS MAN  
EINFACH MAL  
ZUHÖREN!

# GENERATIONSKREISLAUF(EN)

Was schaut Ihr denn alle so pikiert?

Habt Ihr nicht früher auch rebelliert?

Damit Eure Generation sich nicht in den Umständen der vorherigen verliert, habt Ihr nicht auch protestiert und Euch so für Eure Ziele engagiert?

Habt Ihr nicht auch die Älteren schockiert und ihre Weltanschauungen für Euch noch einmal neu interpretiert?

Habt Ihr nicht auch mit Ihnen diskutiert und anschließend darüber philosophiert, warum man jedes vernünftige Gespräch an Ihre Starrköpfigkeit verliert?

Habt Ihr nicht all das auch schon mal getan?

Was ist denn bei uns jetzt so schlimm daran?

Warum werden die Probleme unserer Generation jetzt minimiert?

Warum wird sich von Euch darüber amüsiert?

Und wenn man Euch mal konfrontiert, dann heißt es nur, wir wollen ja einfach zu viel, denn verglichen mit Eurer Jugend ist unser Leben ja das reinste Kinderspiel.

Ich finde auch, unser Wunsch nicht nur für die Arbeit zu leben, nicht 24/7 beschäftigt zu sein und auch nicht danach zu streben, ist wirklich ein fehlerhaftes Mindset, das es gilt, zu beheben.

Ich finde auch, unsere Forderung den Planeten nicht mit Plastik zu bedecken, ihn nicht bis zur Zerstörung auszubeuten, ihn nicht in Brand zu stecken, sind für Euch nichts weiter als lästige Kletten.

Was ist denn für Euch schon dabei, unsere Zukunft zu verwetten?

Ich finde auch die Tatsache, dass wir es wagen, für mentale Probleme nach Hilfe und Unterstützung zu fragen, sind Dinge, mit denen sollten wir Euch und vor allem die Gesellschaft nicht plagen.

Ich finde auch, Ihr habt völlig recht, dass wir immer übertreiben.

Wir sollten als ganze Generation in uns gekehrt bleiben, all unsere Probleme einfach aus unseren Köpfen vertreiben, und vor allem sollten wir darüber schweigen.

Was schaut Ihr denn jetzt alles so pikiert?

Ihr habt doch früher auch selbst rebelliert, damit Eure Generation sich nicht in den Problemen der vorherigen verliert. Ihr habt das alles doch auch schon einmal selbst getan. Was ist denn bei uns jetzt so schlimm daran?

Aber STOP! HALT!

Warum bleiben wir nicht einfach alle einmal stehen?

Und halten inne, um zu sehen,

wie wir alle, von hier aus zusammen weitergehen.

Warum legen wir nicht einmal alle unsere Waffen nieder,

beenden dieses Hin und Her, das immer wieder unsere Gesellschaft zerreißt.

Dieser Streit, der mit jeder Generation erneut wie ein wildes Tier um sich beißt, obwohl die Lösung doch so simpel und einfach heißt, zu reden, zu verstehen und Verständnis zu zeigen.

Nicht immer jedes kontroverse Thema zu vermeiden, nicht den Teufel, sondern Ehrlichkeit an die Wand zu kreiben, um die Realität von Vorurteilen zu unterscheiden. Lasst uns doch mal die Karten auf den Tisch legen, von hier an offen miteinander reden!

Letzten Endes leben wir doch alle in dieser Welt. Also, warum bildet nicht Gemeinschaft und Solidarität unser Himmelszelt? Machen wir uns doch alle zusammen für die Zukunft bereit!

Stehen Seite an Seite gegen schlechte und für die gute Zeit! Schließlich streben wir alle doch nur nach etwas Freude und Glcklichkeit.

Emilia Achner





Jugendredaktion in der Allaune  
Fotos: RADIO CORAX



oben & links: Jugendredaktion und Radioballett beim Radiocamp 2024  
Fotos: RADIO CORAX



Swarming der Letzten Generation am Rennbahnkreuz  
Foto: Letzte Generation



Fridays for Future Sommerkongress 2024  
Foto: Karol Roller

## EDITORIAL

### »Habt ihr nicht auch ...?«

... fragt Emilia Achner in ihrem Gedicht für diese Programmzeitung. Engagement stößt nicht immer auf Gegenliebe. Aber das letzte Jahr ist geprägt durch Krisen und Kriege, die nicht wenige belasten. Umso wichtiger ist es, nicht still zu bleiben und selbst aktiv zu werden.

Diese Programmzeitung haben wir zusammen mit jungen Menschen gestaltet, die sich im Jugendradio von CORAX oder an anderen Orten in Halle engagieren: Im Zentrum dieser Ausgabe stehen junge Klimaaktivist\*innen, die

für Klimagerechtigkeit kämpfen (Seiten 4 + 5 ). Wie sich junge Menschen aus der Ukraine in Halle für ukrainische Kultur einsetzen, könnt Ihr auf Seite 6 lesen. Jugendkriminalität beschäftigt junge Menschen und Medien gleichermaßen – mehr dazu auf Seite 11. Zum ersten Mal war das Jugendradio Teil eines internationalen Jugendaustauschs (Seite 8). Auch in diesem Jahr wurden zwei Redaktionen beim Bürgermedienpreis ausgezeichnet (Seite 7). Herzlichen Glückwunsch!

Nicht nur bei uns Ehrenamtlichen ist viel los. Auch im Jugendradio gab es einiges Neues. Zum ersten Mal sind wir gemeinsam mit mehreren Jugendredaktionen aufs Radiocamp am

Bodensee gefahren und haben spannende Workshops besucht. Und zum ersten Mal wurde das Jugendradio durch zwei Honorarkräfte dauerhaft unterstützt. Tija und Jey haben unser Team in diesem Jahr verstärkt. Danke!

Das Jahr begann auch mit einem Abschied, Ariane ging nach drei Jahren Jugendradio und viel Engagement fürs Projekt neue Wege. Die Fahrt zum Radiocamp und die Vernetzung mit anderen Jugendradios ist eine ihrer Ideen, die dem Jugendradio erhalten bleiben. Vielen Dank!

Den Rest könnt Ihr im Heft lesen. Die Redaktion wünscht eine gute Lektüre! 📖

Valentin, Max und die Redaktion

# Sommer, Sonne, Urlaub ähhh Klimaschutz ...

## Fridays for Future



... hieß es auch dieses Jahr wieder beim Fridays for Future Sommerkongress, diesmal bei uns in Halle.

Fünf Tage lang waren rund 300 Aktivist\*innen auf der Ziegelwiese und in Halle unterwegs. Ein Rückblick auf den Sommerkongress und ein Ausblick auf die nächsten Monate von Fridays for Future Halle. Doch wer schreibt hier eigentlich? Ich bin Ole Horn und seit Anfang 2019 in Halle bei Fridays for Future aktiv, seit einiger Zeit bin ich auch überregional aktivistisch unterwegs und darf jetzt hier stellvertretend für unsere Ortsgruppe das Wort ergreifen.

Nach dem Sommerkongress in Lüneburg im letzten Jahr war klar, es sollte auch in diesem Jahr wieder einen Ort geben, wo wir als Bewegung zusammenkommen, uns austauschen, vernetzen, voneinander lernen und gemeinsam Spaß haben. Und wo geht das schon besser als in Halle? Also haben wir uns als Ortsgruppe beworben und durften den diesjährigen Kongress ausrichten. Schon Anfang des Jahres ging es mit der Planung los, Locations für Workshops wurden angefragt, Zelte organisiert, Lagepläne erstellt, die Versammlung angemeldet und ein Programm entworfen. Naja, und ein paar Monate später, nach unzähligen Planungstreffen und Telefonkonferenzen, war es so weit. Wir standen auf der Ziegelwiese, vor uns lagen Zelte, Wasser- und Strominfrastruktur und Tische und Bänke für 300 Menschen. Hattet ihr das schon mal? Nein? Wir als Gruppe vorher auch nicht, aber mit vielen fleißigen Händen aus ganz Deutschland lässt sich so einiges auf die Beine stellen und so wurde aufgebaut, geflucht und gelacht.

Der Moment, wo alles stand und die ersten Menschen in unser Camp kamen, war ein ganz besonderer und spätestens, als man abends durchs Camp lief und all die glücklichen Gesichter sah, war jede Müdigkeit und der Stress der letzten Monate verschwunden. Es war klar, gemeinsam können wir viel erreichen und bewegen, doch statt zu verfliegen wuchs dieses Gefühl in den nächsten Tagen immer mehr. Es wurden Pläne geschmiedet, gelernt und gemeinsam gelacht, auch heftiger Regen hielt uns davon nicht ab.

Nachdem wieder alle abgereist waren und wir aufgeräumt hatten – seitdem will niemand mehr auch nur von Zeltstangen hören – ging es direkt weiter, der Globale

Klimastreik im September stand an. Es war klar, Pläne auf Papier alleine reichen nicht, um die Klimakrise zu stoppen, also ging es wieder auf die Straßen. 700 Menschen in Halle und über 75.000 in ganz Deutschland und das nach fast sechs Jahren Klimastreiks in Deutschland. Und jetzt? Kurz Luft holen und sortieren.

Im Februar stehen in Halle Wahlen an, der Posten von Oberbürgermeister Bernd Wiegand wird neu vergeben. Klingt erstmal nicht so spannend – dabei geht es um einen der wichtigsten Posten für Halle. Da ist es natürlich in unserem Interesse, dass nicht nur jemand, der unsere Demokratie achtet, diese Aufgabe übernimmt, sondern auch jemand, der sich für die Interessen von jungen Menschen einsetzt und die Klimakrise als das behandelt, was sie ist: die größte humanitäre Krise unserer Zeit!

Bei der Tatsache, dass niemand der Kandidierenden unter 45 ist oder bisher mit sonderlich fortschrittlichen Aussagen zur Klimakrise aufgefallen ist, blicken wir gespannt und skeptisch auf die nächsten Monate und die anstehende Wahl.

Vor kurzem ist ein neuer UN-Bericht erschienen, der prognostiziert, dass wir auf eine durchschnittliche Erderwärmung von 3,1 Grad zusteuern, also das Doppelte von dem zentralen Ziel des Pariser Klimaabkommens. Hier ist also nicht nur Halle in der Verpflichtung, deutlich mehr Klimaschutz zu machen, sondern auch die Bundesregierung – und auch hier wird im nächsten Jahr gewählt. Mit der Ampelregierung gab es deutlich mehr Klimaschutz als mit der großen Koalition, jedoch bei weitem nicht genug – es braucht also mehr als nur dringend den weiteren Protest der Zivilbevölkerung.

Du siehst, es stehen viele wichtige Entscheidungen und Prozesse in den nächsten Wochen und Monaten an und es ist viel zu tun. Dafür braucht es natürlich auch viele Menschen, die etwas verändern wollen, die in einer besseren Welt leben wollen als in jener, die uns beim jetzigen politischen Kurs erwartet. Es liegt an uns allen, denn wenn der Sommerkongress dieses Jahr eins gezeigt hat, dann dass wir es nur gemeinsam schaffen können.

Wir sehen uns bei den nächsten Aktionen oder ja vielleicht auch bei unserem nächsten Plenum. ➤

Ole Horn

Du willst wissen, wo und wann wir uns treffen? Kontaktiere uns:

✉ [halle@fridaysforfuture.de](mailto:halle@fridaysforfuture.de)

📍 [fridaysforfuturehalle](https://www.fridaysforfuturehalle.de)

🌐 [www.fff-halle.de](http://www.fff-halle.de)



# Was tun, wenn's brennt? Letzte Generation



Ein paar Jahre lang habe ich die Klimakrise einfach ausgeblendet. Ich war desillusioniert, nachdem die Massenproteste rund um *Fridays for Future* keine nachhaltigen Veränderungen gebracht hatten. So habe ich auch erst spät – im Frühjahr 2023 – von der *Letzten Generation (LG)* erfahren. Damals habe ich ein Seminar über *Deep Time*, also die Zeit ab Beginn unseres Universums bzw. unserer Erde, besucht und mich damit beschäftigt, wie enorm das Klima der Erde sich durch menschliches Zutun bereits verändert hat. Sofort ist wieder dieses Gefühl von Hilflosigkeit aufgekommen, aber diesmal hatte ich eine Idee, wo ich Handlungsmöglichkeiten suchen konnte, und bin dem Telegramkanal der *LG* beigetreten.

Als sie einen Protestmarsch ankündigten, habe ich beschlossen, hinzugehen und wollte mitlaufen. Vor Ort habe ich aber erstmal viele Polizeiautos gesehen. In mir kam eine Riesenangst auf. Zwei nette Menschen kamen auf mich zu, haben mir einen Flyer angeboten und mich eingeladen mitzulaufen. Für den nächsten Tag war ein Picknick im Stadtpark organisiert. Gegen Ende hat eine Vorbesprechung der Aktion für den nächsten Tag stattgefunden. Wie ich am nächsten Tag in den Nachrichten sehen konnte, hatten in mehreren Städten Straßenblockaden mit Masken von Scholz, Wissing und Habeck und einem Banner *Wir brechen das Gesetz* stattgefunden. Ich hatte das Gefühl, mit diesem Level an Koordination kann wirklich etwas verändert werden. Aber meine Angst ist geblieben. Ein Aktionstraining hat mir mehr Mut gegeben. Im Oktober 2023 dann die Neuerung: Massenblockaden in Berlin. Auf der Straße des 17. Juni zwischen Brandenburger Tor und Siegessäule waren viele Menschen unterschiedlicher Bewegungen zusammengekommen. Erstmals habe ich nicht genau gemacht, was die Polizei von mir wollte, erstmals habe ich ungehorsam protestiert. Nachdem ich von der Straße geräumt wurde, haben mich sofort andere umsorgt und ich habe mich wirksam und gut aufgehoben gefühlt.

Dreimal war ich in Berlin und habe an Massenblockaden teilgenommen. Dann ist die Gelegenheit gekommen, an einer Sitzblockade teilzunehmen. Mit fünf anderen Menschen und einem Traktor bin ich an einem kalten Januartag voller Angst, aber entschlossen, auf die Straße gegangen. Das sollte die letzte Straßenblockade mit dem bekannten Kleben sein.

Im März hat eine neue Phase mit ungehorsamen Versammlungen (UVs) – bunte, gewaltfreie

Versammlungen mit mehreren Menschen, bei denen man unterschiedlich ungehorsam sein kann – begonnen. Wahrscheinlich wird es rechtliche Konsequenzen geben, aber ich stehe gerne dafür ein, mich für unsere Zukunft auf diesem Planeten einzusetzen. Meine Angst ist immer noch da, aber sie hält mich nicht mehr davon ab, aktiv zu werden.

## Aktiv werden!

Wir und viele andere Stimmen aus der Klimagerechtigkeitsbewegung und aus der Wissenschaft fordern einen Ausstieg aus den fossilen Energien bis 2030. Das klingt für viele Menschen erstmal nach Verzicht und nach einer großen Veränderung. Und vor Veränderungen fürchten sich viele.

Doch wenn wir nüchtern die Fakten betrachten und der Wissenschaft zuhören, ist klar, dass sich sowieso alles verändern wird. Die Frage ist nur, ob es zum Guten oder zum Schlechten sein wird. Wir denken, ES IST ZEIT, dass wir uns mit möglichen Veränderungen konfrontieren, die für eine lebenswerte Zukunft notwendig sind.

Ich wünsche mir, dass in Deutschland Gelder in den ÖPNV statt in Dienstwagen und Kerosin gesteckt werden. Ich wünsche mir grüne, autofreie Innenstädte, die sich dadurch abkühlen und außerdem sicherer für alle sind. Ich wünsche mir, dass es sich alle leisten können, sich gesund und nachhaltig zu ernähren. Ich wünsche mir, dass wir uns Dinge teilen und uns gegenseitig mit dem, was wir können, unterstützen. Außerdem wünsche ich mir, dass wir respektvoll mit Tieren umgehen. Es sollen nicht noch mehr von ihnen aussterben.

Es werden sich nicht mehr alle Folgen von der Klimakrise abwenden lassen, denn diese spüren wir heute schon, teils brechen sie mit großer Kraft in Form von Stürmen, Regen oder Fluten über uns herein. Oder sie treten in Form von Hitze, Dürre und damit verbundenen Ernteausfällen und Wasserknappheit in Erscheinung.

Doch wir haben immer noch die Möglichkeit, an einer lebenswerteren Zukunft zu arbeiten. Dafür braucht es uns alle und wir müssen JETZT damit beginnen. 🐾

Mitglied von *Letzte Generation Halle*

Du willst mehr über unsere Ortsgruppe erfahren?

📍 [@letztegeneration\\_halle](https://t.me/letztegeneration_halle)

📍 Telegram Infokanal: [@LG\\_HALLE](https://t.me/LG_HALLE)

✉️ [letztegeneration@halle.org](mailto:letztegeneration@halle.org)

📅 Aktuelle Termine findest du auf unserer Website: <https://letztegeneration.org/wig/halle/>



# Kultur im Exil

## Junge Ukrainer\*innen mischen mit



Seit der Flucht von Ukrainer\*innen nach Deutschland aufgrund des Angriffs auf die Ukraine sind bereits über zwei Jahre vergangen. Friedliche Menschen verloren ihr Zuhause, ihre Verwandten, ihre Tiere und zeitweise auch ihre Heimat. Aber es gibt auch etwas, das ihnen geblieben ist – die Lust am Schaffen. Immer mehr Konzerte und Veranstaltungen werden von Ukrainer\*innen in Deutschland veranstaltet, bei denen sie ihr Heimatland sowohl moralisch als auch finanziell unterstützen. Sie sammeln Gelder und Spenden bei Konzerten und bringen den Deutschen die interessante und starke Kultur der Ukraine näher. Das bringt Deutsche und Ukrainer\*innen im Bemühen um Integration näher zusammen. In diesem Artikel geht es um einige Vertreter der kulturellen ukrainischen Gemeinschaft der Stadt Halle (Saale).

### CASEUS

Man kann Gefühle und die Welt auf unterschiedliche Weise zum Ausdruck bringen. Manche wählen Poesie, Musik oder vielleicht Malerei. Unsere erste Kreativgruppe wählt den Weg über das Kino und dreht verschiedene Filme und Videobeiträge. *CASEUS* ist eine Jugendgruppe, die von Rostislav Kulikov und Anna Baluch gegründet wurde. *Seit meiner Kindheit liebte ich es, Geschichten zu erfinden und vor der Kamera zu filmen. Als ich aufwuchs und in die Theaterwelt eingetaucht bin, wurde mir klar, wie einzigartig die Kunst des Schauspiels und des Kinos ist und wie man das Publikum zusammenbringen kann, und ihnen die Schönheit in der Szene zu zeigen*, sagt Anna Baluch (aktuelle Regisseurin)

*Ich bearbeite gerne Videos, die mich persönlich interessieren. Diese Videos werden am schnellsten bearbeitet, da ich die Motivation habe, schneller zum gewünschten Ergebnis zu kommen. Jayas Arbeit im Kino ist eintönig und sogar langweilig – der Schnitt ist ein Beispiel. Aber das Ergebnis und das finale Bild sind es wert*, sagt Rostislav Kulikov (aktueller Editor). *CASEUS* hat nun seinen Platz in der *Passage 13* in Halle Neustadt. Das Team hat schon zahlreiche Videos erstellt, die auf dem offiziellen *YouTube*-Kanal angesehen werden können. Aber das ist erst der Anfang: Sie verfeinern ihre Fähigkeiten im Schreiben von Drehbüchern, beim Bearbeiten von Videos und in der Arbeit am Set mit Menschen, um sich größeren Projekten wie Spielfilmen zuzuwenden. Das Team ist auch auf der Suche nach neuen Mitgliedern!

CaseusStudio



### PALYANITSA

*Palyanitsa* [ukr. Brotsorte, Anm. d. Red.] ist kein Brot, sagt Regisseurin Oksana Rusina, Direktorin des *PALYANITSA*-Theaters. *PALYANITSA*, das sind Theaterstücke, die von ukrainischer Kultur und Vision durchdrungen sind. Die Aufführungen der jungen Schauspieler\*innen sind oft bei Kundgebungen und Demonstrationen zu sehen, manchmal auch an Orten wie dem WUK-Theater. Ein Beispiel ist die herzerreißende Produktion *Invasion* aus dem Jahr 2022. Später im Winter 2023 konnten die Hallenser\*innen in der zentralen Kirche das ukrainische Volksmärchen *Abende auf einem Bauernhof bei Dikanka* sehen. Das Studio wurde im September 2022 von Oksana Rusina mit Unterstützung des Vereins *Spielmitte* gegründet. Oksana wollte eine Institution schaffen, in der ukrainische Teenager sich durch Theaterkunst von den Schrecken des Krieges erholen können. Oksana hatte zuvor ihr eigenes Theaterstudio in Kiew und hatte daher bereits Erfahrung darin. *Das Talent, das sie besitzt, ist eine Art hypnotischer, völlig unvorstellbarer, absolut individueller Ansatz. Sie vermittelt alle Sprachen der Schauspielkunst*, sagt Galina Buzan (*PALYANITSA*-Schauspielerin und Managerin).

*Unser aktuelles Ziel ist es, unser Studio weiter zu fördern. Wir haben die öffentliche Organisation <Toloka v.e.> gegründet. Wir helfen dabei, Flüchtlinge in Deutschland zu integrieren und auch die ukrainische Kultur in der Kunst bekannt zu machen.* Das ist eine sinnvolle Möglichkeit für ukrainische Teenager, Zeit zu verbringen – mit Theaterkunst und mehr. Alle unsere Reden, Kundgebungen und Demonstrationen stehen im Zusammenhang mit Spendensammlungen, um entweder den vom Krieg betroffenen ukrainischen Kindern oder unseren Soldaten zu helfen. Der Umfang dieser Hilfe wird zunehmen, und sie wird nicht mehr von einer Einzelperson kommen, sondern bereits von einer anderen Stiftung, die bei der Rehabilitation unserer Soldaten in der Ukraine hilft. Wir machen die Ukraine in Europa sichtbar, damit die Menschen nicht vergessen, dass wir uns im Krieg befinden, und dass uns das alle betrifft. Das darf nicht vergessen werden. ➤

Tuchka



www.spielmitte.  
jimdo.com



# Auf rotem Teppich

Die Gewinner\*innen  
des Bürgermedienpreises  
stellen sich vor



Die Redaktion Mukkefukks wurde in diesem Jahr für ihre Reportage über das Tierheim Steffenstraße in Halle mit dem Bürgermedienpreis Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Sie erhielten eine lobende Erwähnung in der Kategorie »Bester Beitrag Hörfunk unter 18 Jahre«.

**CORAX** Was habt ihr denn im Tierheim gemacht?

**TRISTAN** Wir haben dort einen Spezialisten oder Mitarbeiter gefragt, wie die Tiere dort leben.

**FRANZ** Und wir haben sogar noch eine Führung bekommen.

**TRISTAN** Und die Hunde haben ganz schön gebellt.

**Wie habt ihr denn die Preisverleihung des Bürgermedienpreises erlebt?**

**TRISTAN** Die Preisverleihung war mega und da können wir alle stolz sein, dass wir den gewonnen haben, zumindest den dritten Platz. Das ist schon eine starke Leistung.

**Wie ist denn der Abend abgelaufen?**

**ETAN** Nach der Preisverleihung mit Essen und Musik. **Wie war das denn für euch, auf die Bühne zu gehen und den Preis entgegenzunehmen?**

**TRISTAN** Ich muss sagen, das war ein sehr schönes Gefühl.

**ETAN** Wie Tristan gesagt hat.

**Wart ihr aufgeregt? Wie waren eure Stimmungen, bevor ihr auf die Bühne gegangen seid?**

**ETAN** Schon aufgeregt.

**Habt ihr geglaubt, dass irgendwas schiefgehen kann oder so?**

**TRISTAN** Also, das sag ich immer: Was soll da schon schiefgehen?

**Wollt ihr nächstes Jahr auch wieder an dem Wettbewerb teilnehmen?**

**TRISTAN** Ich muss sagen, wir haben schon zwei Preise gewonnen und das hat schon gut geklappt. Und ich bin fest davon überzeugt, dass wir noch mehr Preise gewinnen werden. Nächstes Jahr, sage ich schon mal voraus, wir werden da einen Preis gewinnen.

Die Sendung könnt ihr hier nachhören:  
<https://jugendradio.net/die-muckefux-zu-besuch-im-tierheim/>



Die KindiChaosKids wurden in diesem Jahr ebenfalls mit einer lobenden Erwähnung in dieser Kategorie ausgezeichnet. Die KindiChaosKids beschäftigten sich mit dem Thema Liebe und ihren vielen Facetten.

**Wer bist du?**

**LENA** Also wir sind KindiChaosKids, ich bin Lena, ich bin zwölf Jahre alt.

**Wie war es auf der Preisverleihung?**

**LENA** Da haben die halt so ein paar Dinge gezeigt und die haben sehr viel gequatscht. Es war sehr gut und es war auch voll.

**Wie war es, den Beitrag über Liebe zu machen?**

**LENA** Meine alte Radio-Leiterin hat uns gefragt, was bedeutet für euch Liebe? Könnt ihr Liebe auf anderen Sprachen sagen? [...] Und dann hat sie halt auch noch gefragt, würdet ihr später mal heiraten? Und darauf habe ich geantwortet, nein, tue ich mir nicht an.

**Wie war es im Puschkinhaus?**

**LENA** Also, für mich war es erstmal so ein Schock, ich dachte, es wäre so ein kleines Wohngebiet und auf einmal so eine gefühlte riesige Villa. [...] Das sah so riesig aus, es war so krass, die Treppen waren rot mit Teppich und es waren sehr viele Menschen. Wir mussten uns so ein Schild mit unserem Namen und Hinternamen suchen und ich habe es auch behalten. Und da waren auch geile Getränke. Wir sind in den großen Saal und da haben wir gegessen. Wir waren am Handy ein bisschen, weil es so langweilig war und ich wusste nicht, was ich machen soll. Dann wurden wir auf die Bühne gerufen und [...] dann wurden wir aufgerufen. Da wurde erstmal geklatscht, dass war so peinlich. Wir hatten so Schiss, wir waren rot und hatten Lachflash. 🐾

Der ausgezeichnete Beitrag war Teil der Sendung *Love is in the air*  
<https://jugendradio.net/love-is-in-the-air-2>



# Bu harika yolculuk için teşekkürler

(Danke für die schöne Reise)

Das Jugendradio ist Teil eines französisch-türkisch-deutschen Jugendaustausches. Erste Station war Istanbul. Dort haben wir eine Woche die Stadt erkundet und gemeinsam mit französischen und türkischen Jugendlichen Radio gemacht.

## Tag 1 / Sonntag

**FREYA** Reise per Zug zum Frankfurter Flughafen. Durchsage: *Liebe Reisende, dies ist ein kurzer Zwischenhalt. Bitte steigen Sie nicht aus, um zu rauchen!*

**MARTHA** Meine Mate ist in einem Rucksack ausgelaufen, wodurch mein gesamtes Kissen voll war.

**VALENTIN** Ankommen im Hostel

um 23 Uhr. Versuche, französisch zu sprechen, und stolpere. Wie das wohl wird?

**HADIL** Nach einer langen Reise kamen wir [...] in Istanbul an. Das nächtliche Lichtermeer der Stadt war beeindruckend und weckte unsere Neugier auf die kommenden Tage.

## Tag 2 / Montag

**FREYA** Erster türkischer çay.

**MARTHA** Heute haben wir selber türkisch gekocht und Spezialitäten aus Frankreich und der Türkei gegessen. Eine türkische Süßigkeit, die entweder *Mädchenhaar* oder *Engelshaar* genannt wird.

**VALENTIN** Jetzt kenne ich vier Menschen aus drei Ländern mehr. Schnell wird's besser. Wir kochen. Börek und Sarma (Reis in Weinblättern). *Sarımsak* heißt Knoblauch. In der Pause Ausflug an den Bosphorus mit 'les Almans'. Istanbul ist schön!

**HADIL** Unser erster Morgen in Istanbul begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Es war eine bunte Mischung aus Kulturen, und beim Essen lernten wir uns alle besser kennen. [...] Das Abendessen schmeckte köstlich, und später saßen wir zusammen, sangen Lieder, und einige spielten Gitarre. Es war ein wunderschöner und herzlicher Abend.

## Tag 3 / Dienstag

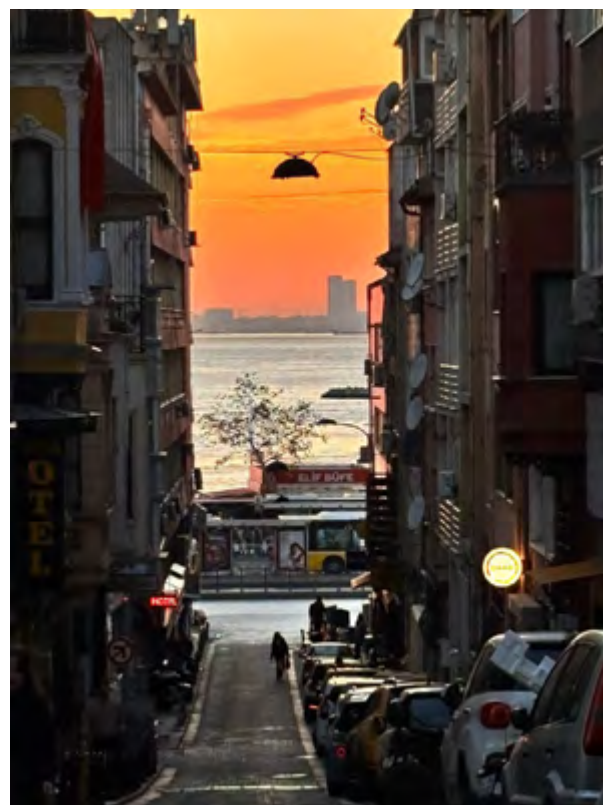
**FREYA** Am Morgen 8-km-Lauf am Hafen Kadiköys entlang.

**MARTHA** Heute waren wir bei *Radyo Modyan* und haben den ersten Workshop gemacht. Ich hab heute zum ersten Mal realisiert, dass die meisten Teilnehmer\*innen noch nie Radio gemacht haben.

**VALENTIN** *Radyo Modyan* in Kadiköy. Kerem und Barış heißen uns Willkommen. Erstes Missverständnis und Versöhnung. Wir wachsen zusammen.

**HADIL** Wir [wurden] in Gruppen eingeteilt und gingen auf die Straßen von Kadiköy, um Menschen zu interviewen und mehr über das Leben in Istanbul zu erfahren. [...] Am Nachmittag trafen wir uns wieder, tranken çay und sprachen über unsere Erfahrungen bei den Interviews. Es war beeindruckend, wie offen die Menschen waren und wie viel wir über die Stadt erfuhren. Abends gingen wir wieder zusammen essen und spazierten danach durch die Stadt. Der Tag war intensiv, aber unglaublich spannend.

Die Sendung gibt es hier zu hören.  
[jugendradio.net/jugendradio-in-istanbul](http://jugendradio.net/jugendradio-in-istanbul)







**Tag 4 / Mittwoch**

**MARTHA** Açık Radyo, welches wir heute besucht haben, wird eventuell geschlossen, weil sie den Völkermord an Armeniern als Völkermord bezeichnet haben.

**FREYA** Blaue Moschee. Schuhe verboten. Barfuß auf rotem Teppich gelaufen und dem Gebet zugehört.

**VALENTIN** Wir fahren nach Europa. Hier ist Açık Radyo. Ihre Frequenz war 95.0. Sie werden durch 10.000 Hörer\*innen finanziert.

**HADIL** Nach dem Frühstück fuhren wir mit dem Schiff auf die europäische Seite Istanbuls. Allein die Fahrt über den Bosphorus war ein Erlebnis – die Aussicht auf die Skyline und die Moscheen war atemberaubend.

**FREYA** Erstellung der Radiosendung bei Radyo Modyan. Bei offener Tür wird gearbeitet. Plötzlich lautes, wütendes Schreien. Hadi steht besorgt auf und geht auf die Straße. Es stellt sich heraus: ein alter Mann verkauft Fisch in der Nähe.

**VALENTIN** Radio is hard work. Sendung vorbereiten. Freue mich über den gemeinsamen Elan. Aber Radio is hard work und am Abend manche Gesichter lang.

**HADIL** Die Stimmung war konzentriert und kreativ. Jeder brachte seine Ideen ein, und es war beeindruckend, wie schnell wir zu einem Team wurden.



**Tag 5 / Donnerstag**

**NELE** Wir sitzen in der Fähre, auf dem Weg zurück zum Hostel. Der Tag auf einer der Prinzeninseln war einfach mega schön. Wir waren im Meer baden und die Sonne schien dabei die ganze Zeit auf uns, wir haben sogar den Sonnenuntergang gesehen! Das Essen danach war auch toll und wir verstehen uns so gut mit den türkischen Menschen. Wir haben einfach echt den gleichen Humor und können uns so gut unterhalten.

Jetzt sitzen wir hier, alle ganz kaputt vom vielen Laufen und ich betrachte das wunderschöne Istanbul mit guter Mücke nochmal von der Ferne. Genieße hier alles sehr und habe jetzt schon keine Lust auf Abschied.

**FREYA** Ausflug auf eine der Prinzeninseln. 22 Böse Blicke gezählt.

**VALENTIN** Themenfindung á la CORAX. Vier Themen, drei Sprachen. Mit dem Schiff auf die Insel Heybeliada. Die Möwen fangen die Simit (Sesamringe) aus der Luft.

**HADIL** Auf der Rückfahrt zum Festland spielte eine Gruppe Musik und sang, und die gesamte Schiffsfahrt wurde zu einer kleinen Feier. Wir und andere Mitfahrende sangen gemeinsam – ein magischer Moment!

**Tag 7 / Samstag**

**MARTHA** Valentin, Nele und ich waren auf einem Protest für Açık Radyo. Es war beeindruckend, wie viele Leute für ein Radio auf die Straße gehen. Ich finde, dass Açık Radyo für Demokratie und Freiheit steht.

**VALENTIN** Wir sind live! Wenn's läuft, dann läuft's. Sendung macht Spaß. Ich bin froh!

**HADIL** Heute war der Tag der Live-Radiosendung, und die Aufregung war groß. Nach der Sendung hatten wir Freizeit, um die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. [...] Es war schön, die Freiheit zu haben und gleichzeitig die Gemeinschaft zu spüren. Abends trafen wir uns noch einmal alle zusammen zum Abschiedessen und genossen die letzten Stunden in Istanbul.

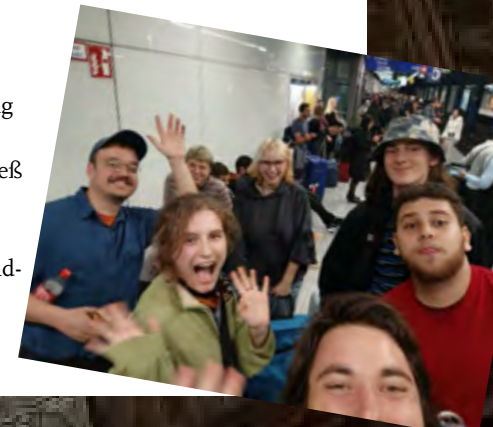


**Tag 6 / Freitag**

**MARTHA** Heute haben wir unseren Teil der Sendung für Samstag gemacht. Wir haben eine neue Etage in unserem Stammcafé entdeckt. Es gab leckeres Essen. Endlich mal keine Köfte.

**Tag 8 / Sonntag**

**VALENTIN** Zu müde, um traurig zu sein.  
**HADIL** Am Sonntagmorgen hieß es Abschied nehmen. [...] Diese Woche in Istanbul war voller schöner Momente, neuer Freundschaften und unvergesslicher Erlebnisse. 🐼



# Außerhalb der Echokammer

## Radio ist international

Radio ist international. Als Medium, das Stimmen eine Plattform gibt, die sonst nicht gehört werden. Radio kann Lebenswelten näher bringen, die sonst nie aufeinandergetroffen wären. Und ein Ort sein, um sich zu organisieren und zu vernetzen.

Das Mediennetzwerk *Boca de Polen* aus Mexiko stellt in seiner aktuellen Programmreihe *Ecos de la Tierra* Frauen vor, die genau das tun. Frauen, die kommunizieren und ihr Territorium verteidigen. Das spanischsprachige Programm porträtiert mit großem Einfühlungsvermögen das Leben und den Kampf der indigenen Frauen. Es werden die Herausforderungen beleuchtet, denen sie sich stellen mussten. Vor allem aber hört man einen Hoffnungsruf heraus. *Steht auf. Wir sind fähig. Erhebt die Stimme.*

Die erste Folge handelt von Nadia Castañeda, der Koordinatorin des *Radio Jaltokaj*, die sich für den Erhalt der Kultur Nahuatl einsetzt. Sie erzählt vom Ringen mit den Institutionen um die Sendeerlaubnis des Radios. Inzwischen sind sie on air und das Radio ist ein Ort, um Stimmen der Gemeinde zu versammeln. Moderiert wird nicht nur auf Spanisch, sondern auch auf Nahuatl.

Eine Vielzahl an Sprachen, Perspektiven und Lebenswelten bereichert die Welt des Radios ungemein und weder hier noch dort ginge es ohne Frauen\*, die sich einsetzen, engagieren und laut machen. ➤

Emilia

hat im letzten Jahr einen Freiwilligendienst beim Sender *Boca de Polen* gemacht.

Die Sendereihe ist hier zu hören:  
[medios.bocadepolen.org/ecos-de-la-tierra-mujeres-que-comunican-y-defienden/](https://medios.bocadepolen.org/ecos-de-la-tierra-mujeres-que-comunican-y-defienden/)



# Die Zeiten, wo wir einfach Häuser besetzt haben, sind vorbei

## Interview zur Clubszene in Halle

**JUGENDRADIO** Erst die *Schorre*, vor kurzem das *Flower 2.0*. Die hallesche Clubszene hat in letzter Zeit vor allem durch Schließungen Schlagzeilen gemacht. Nadia Schmidt von der IG Musikveranstaltende Halle erzählt, wie es den übrigen Häusern geht und was in Zukunft geplant ist. Frau Schmidt, wie geht es Halles Clubszene aktuell?

**SCHMIDT** Ich denke, man kann das gut mit einer Frage beantworten: In welchen Clubs gehen Sie gerne feiern und sind das noch wirklich viele? Natürlich braucht Halle keine 20 Clubs, aber wir beobachten, dass immer mehr zumachen. Ich bin froh, dass das *Hühnermanhattan* wieder auflebt, aber zum Beispiel beim *Flower* ist es gerade schwierig. Außerdem muss man auch an die Barsituation denken. Beide Szenen sind gerade sehr bedroht.

**Was kann von Politik und Zivilgesellschaft gegen die schlechte Situation unternommen werden?**

Ausgehen und Unterstützen ist entscheidend. Es hilft uns wirklich, wenn viele Menschen aktiv werden und sich in den Musikvereinen ehrenamtlich oder gegen Bezahlung engagieren. Gleichzeitig brauchen wir einfach Unterstützung von der Politik. Die Zeiten, wo wir einfach Häuser besetzt haben und dort ohne Auflagen einen Teknoklub aufgemacht haben, sind vorbei. Es gibt unglaublich hohe Bau- und Lärmschutzauflagen, die teils nicht nachvollziehbar sind.

**Viele Jugendliche treffen sich lieber an öffentlichen Plätzen. Als Gründe geben sie oft an, dass es niederschwelliger ist und auch Geldprobleme sind oft Thema.**

**Inwiefern gibt es von Ihrer Seite Konzepte dazu?**

Aktuell ist das noch eine Herausforderung. Es schauen gerade alle, wie es mehr Zulauf für die Clubs geben kann. Trotzdem finde ich es völlig in Ordnung, sich zum Beispiel an den August-Bebel-Platz zu setzen. Es braucht wohl ein Gleichgewicht. Ich fand es sehr interessant zu hören, dass gerade in Weimar ein Zaun gebaut wurde, damit sich Jugendliche nicht mehr auf den Uniplatz setzen. Das darf auf keinen Fall passieren.

**Was wird von der halleschen Clubszene präventiv gegen Übergriffe getan? Gibt es eine Art übergreifendes Konzept?**

Noch kocht jeder ein bisschen sein Süppchen, aber wir haben eine übergreifende Gruppe für Awareness gegründet. Wir sehen, dass der Wunsch da ist und der Bedarf auch. Sofern wir die Fördermittel für 2025 bekommen, werden wir Projektgruppen haben, die das Thema dann aufgreifen. ➤

# Eine Frage der Perspektive?

## Jugendkriminalität in Halle

Wir sitzen am Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle. Eine Gruppe Teenager kommt auf E-Rollern auf uns zu. Wir müssen kichern, wie oft haben wir schon gehört, dass genau das passiert. Halbstarke auf E-Rollern am Lamu. Was passiert jetzt? Kommt jetzt der aus den Medien alt bekannte nächste Schritt. Die Kriminalität? Die anderen Jugendlichen pöbeln uns an. Wir hören auf zu lachen. Doch sie ziehen weiter.

Für einen jungen Menschen aus Halle ist dieses Szenario durchaus realistisch. Jugendkriminalität ist in den letzten Jahren ein wachsendes Thema in Halle. Es gibt zahlreiche Artikel, Videos und sonstige mediale Beiträge zu steigenden Kriminalitätszahlen bei Jugendlichen in der Stadt. Mehr und mehr Jugendliche würden sich in kriminellen Banden zusammenschließen und Straftaten begehen. Schaut man sich allerdings einmal die Statistik an, so sieht man, dass wir es mit einer Stabilisierung der Zahlen zu tun haben. Während der Corona-Pandemie sank die Anzahl der Straftaten, jetzt steigt sie augenscheinlich wieder, stabilisiert sich dabei allerdings auf ihrem Vor-Pandemie-Stand.

2024 erschien *die Kinder- und Jugendstudie Halle*, in Auftrag gegeben wurde sie von der Stadt und vom *Deutschen Jugendinstitut e.V.* durchgeführt. Darin ist zu lesen, dass die Jugendkriminalitätsrate seit den 2000er Jahren tendenziell sinkt. Reagieren wir also nur über?

Aus der Jugendstudie gehen auch die sogenannten *Angst-Räume* hallischer Jugendlicher hervor. Mit dem vorhersehbaren Ergebnis, dass Jugendliche sich nachts besonders nicht nach Halle-Neustadt trauen. Der ohnehin schon stark stigmatisierte Stadtteil wird dabei auch von Kindern und Jugendlichen als der Hotspot von Kriminalität angesehen. Es handelt sich also auch um ein Verstärken der Stigmatisierung.


Zudem wird festgestellt, dass die Jugendkriminalität neue Orte in Halle betrifft. Auch sogenannte ›Akademikerviertel‹ wie das Paulus- und Giebichensteinviertel sind neuerdings von Jugendkriminalität betroffen. Besonders zu spüren für mich selbst ist das, wenn über den Rosa-Luxemburg-Platz gesprochen wird. Ich merke selbst, wie sich der Diskurs verschoben hat. Wenn meine Freund\*innen und ich über Plätze wie den Rosa-

Luxemburg-Platz oder den August-Bebel-Platz sprechen, dann klingt mehr als früher mit, dass es nicht ungefährlich sei, sich dort aufzuhalten. Wir machen Witze über Jugendbanden, die uns ausrauben können, aber ein unterschwelliges Gefühl der Unsicherheit ist doch immer dabei.

Halle hat also ein Problem mit Jugendkriminalität. Die Zahlen sind zwar nicht so katastrophal, wie es die Medien aktuell vermitteln, aber dennoch ist eine gegen Null gehende Kriminalitätsrate und ein Gegensteuern gegen die Ausbreitung in neue Stadtviertel ja durchaus erstrebenswert.

Was kann getan werden, um die Jugendkriminalität zu minimieren? In der halleschen Jugendstudie ist zu lesen, dass Jugendkriminalität oft mit der Situation im Elternhaus sowie mit negativen Schulerfahrungen zu tun hat. Jugendliche werden also teilweise nicht aufgefangen. Nicht zu Hause, nicht in der Schule, nicht in ihrer Freizeit und nicht auf der Straße. Die Stadt stellt Polizei und Sicherheitsdienste an bekannte Orte, wo sich Jugendliche in Halle aufhalten. Sie macht bestimmte Plätze zu Waffenverbotszonen. Maßnahmen, die eine Eskalation verhindern sollen, ausgeführt durch die ausführende Gewalt. Warum setzen die Maßnahmen nicht früher an?

Präventivmaßnahmen statt Deeskalationsaufgebote. Würde sich darum gesorgt werden, dass Jugendliche in Halle keine Gründe hätten, kriminell zu werden, wäre Deeskalation auch nicht mehr notwendig. Warum geschieht das nicht?

Sicherlich hängt dies mit der allgemein schwierigen finanziellen Lage der Kommune zusammen. Gäbe es mehr und besonders niederschwellige Angebote für junge Menschen, würden sie vielleicht besser aufgefangen werden. Selbstwirksamkeit und positive Erfahrungen im Umgang miteinander können ihnen dort mitgegeben werden. Auch geht es darum, gegen häusliche Gewalt vorzugehen. Ebenfalls die Erziehungskompetenz in der Gesellschaft zu stärken und dafür zu sorgen, dass Kinder einem weniger negativen Umfeld im Elternhaus ausgesetzt sind. Alles das ist zum großen Teil eine Frage der Finanzierung. Wenn kein Geld in Jugendarbeit oder Sozialarbeit im Allgemeinen fließt, wird sich die Lage der Jugendkriminalität auch nicht zum Besseren ändern. Die Stadt braucht mehr Angebote für junge Menschen. 

Die aktuelle Kinder- und Jugendstudie findet sich unter [halle.de](http://halle.de)



Paula

# PROGRAMM

# RADIO CORAX

# IM DEZEMBER & JANUAR

## Das lyrische Duo

**Sonntag 1. Dezember — 14 Uhr**  
**MITTELDEUTSCHE VERLAGSKUNST**  
 Von Mitteldeutschland aus in die Welt, das ist ein Markenzeichen des *Mitteldeutschen Verlages (MDV)* mit Sitz in Halle an der Saale. Im Programm des Verlages hat u.a. anspruchsvolle deutsche Gegenwartsprosa einen Platz gefunden. So ist der *MDV* ein Zuhause geworden für zahlreiche lokale und regionale Poetinnen und Poeten. In dieser Sendung widmen sich *Lord Helmchen & Sir Arthur The Angel* aktuellen Veröffentlichungen und präsentieren ausgewählte Gedichte mit hoffentlich passender musikalischer Untermalung.

**Sonntag 5. Januar — 14 Uhr**  
**WAHRHEIT**

*Schmeichelei, unverbindlich? Liebesschwur, unergründlich? Schöner Schein, der Eitelkeit Wiege? Süßer Wein, Bruder der Lüge? Was ist Wahrheit – mit Brief und Siegel? Der Blick in den Spiegel. Er ist wahr – unbedingt! Aber nur ungeschminkt.*  
 Zusammen mit Günter Fritsch und weiteren Suchenden begeben sich *Lord Helmchen & Sir Arthur The Angel* in dieser Sendung auf den Weg zur Wahrheit. Wahrhaftige Beiträge können vorab an [daslyrischeduo@gmx.de](mailto:daslyrischeduo@gmx.de) gesendet werden.

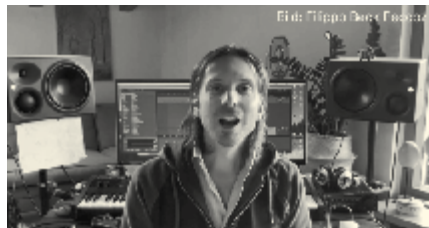
## Disko und Diskurs



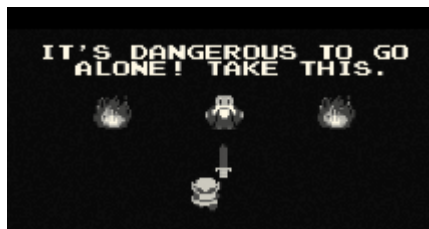
**Samstag 7. Dezember — 21 Uhr**  
**(BRIEF-)FREUNDSCHAFTEN. VON WORTEN, DIE BLEIBEN**

Doppelfolge – Teil 1  
 Wir lesen Briefe, die Menschen verbinden, und erzählen Geschichten über Freundschaft. Taucht mit uns ein in eine Welt voller handgeschriebener Schätze und Vinylklänge, die das Herz berühren.

## Hey Listen!



**Donnerstag 12. Dezember — 21 Uhr**  
**DIE GAMES-MUSIK VON FILIPPO BECK PECCOZ**  
*The Last Tinker, Shadow Tactics, Desperados* und *Shadow Gambit*. Das alles sind die Spiele des deutschen Indie-Studios *Mimimi*. Ihr Musiker: Filippo Beck Peccoz. Obwohl *Mimimi* seit dem letzten Jahr für immer seine Türen geschlossen hat – zumindest Sorgen um die Kompositionen von Filippo müssen wir uns nicht machen. Seine *Bandcamp*-Seite strahlt nur so von fantasievollen Spieleproduktionen, denen er durch seine Musik eine eigene Note verleiht.



**Donnerstag 9. Januar — 21 Uhr**  
**IT'S DANGEROUS TO GO ALONE, TAKE THIS! – ZELDA**  
 Die meisten Spieler haben dieses eine Game aus ihrer Kindheit, das sie immer wieder nostalgisch stimmt. Sobald es ihnen mal wieder begegnet, kehrt auch die Titelmelodie im Kopf zurück. Und da sind sie: die Bilder, die Spielerlebnisse mit den Geschwistern, der Austausch über Geheimnisse im Spiel, das Pfeifen der Musik. Bei Jana ist dieses Game, das sie nie ganz losgelassen hat, *The Legend of Zelda*. Wie aber hat sich die Musik über die Jahrzehnte entwickelt?

## LiveRillen

**Freitag 6. Dezember — 16 Uhr**  
**NO.81 — BIG BLACK MELANCHOLY**  
 Passend zur dunklen Jahreszeit steht heute die musikalische Melancholie im Mittelpunkt der Sendung. Anlass ist zudem der anstehende 75. Geburtstag von *Tom Waits*, dem der erste Teil der Doppelstunde gehört. Passend zu seiner Stilistik folgen dann Konzertmitschnitte von *Lou Reed* (solo sowie gemeinsam mit *Velvet Underground*) und *Nick Cave & The Bad Seeds*. Zündet also eine Kerze an, nehmt euch ein Glas Rotwein und lasst euch umarmen vom großen schwarzen Vogel Melancholie ...



**Freitag 3. Januar — 16 Uhr**  
**NO.82 — DAS MUSIKALISCHE LUFTSCHIFF**

Die Januarsendung der *LiveRillen* ist einer der bedeutendsten Bands der 1970er Jahre gewidmet: *Led Zeppelin*. Das Quartett um Gitarrist Jimmy Page und Sänger Robert Plant gilt als Miterfinder des Hardrock, ohne seine Blueswurzeln zu verleugnen. Auf dem Plattenteller liegen neben dem legendären Album *The Song Remains The Same* von 1976 vor allem seltene LPs mit Liveaufnahmen zwischen 1969 und 1980, ergänzt um den Auftritt von Plant und Page beim *Knebworth-Festival* 1990.

## Musikredaktion



by Davide La Cecilia

**Donnerstag 5. Dezember — 20 Uhr**

### RADIOKONZERT:

#### LEFT FOR PLEASURE

*Left for Pleasure* verbindet EBM-Beats mit melancholischem Darkwave und nimmt uns Hörende mit auf eine einzigartige musikalische Reise. Das Duo erschafft eine tiefgründige Klanglandschaft, die persönliche Emotionen reflektiert. *Left for Pleasure* ist Wegbereiter neuer Trends in der elektronischen Musikszene und lädt die Hörer\*innen zu einer introspektiven musikalischen Erfahrung ein.

Das Schöne am heutigen Konzert: Ihr könnt es per Radio verfolgen oder aber auch zu CORAX in den Unterberg 11 kommen – denn von dort wird es live aus dem Veranstaltungsraum übertragen.

## Rock-History

**Mittwoch 11. Dezember — 20 Uhr**  
**MUSIKALISCHE REISE DURCH DIE 70ER & 80ER JAHRE**

Bekanntlich gibt es immer wieder Bands und Songs, die nach kurzer Zeit in der Schublade verschwinden. In dieser Sendung öffnen wir mal die musikalische Schatzkiste, zum Vorschein kommen u. a. *Eddie Money, Survivor, Heart, Quaterflash* und *Mink de Ville!*

**Mittwoch 25. Dezember — 20 Uhr**  
Archiv-Sendung vom 19.9.2007  
Progressive & Artrock

**Mittwoch 8. Januar — 20 Uhr**  
**THE SWEET – THE ROCK YEARS**  
Die englische Band *The Sweet* wurde 1968 gegründet. Der musikalische Durchbruch kam im November 1971 mit Songs wie *Funny Funny* und *Tom Tom Turnaround*. Mitte der 70er Jahre war *The Sweet* eine wichtige Band im sogenannten Glitter-rockzeitalter!

**Mittwoch 22. Januar — 20 Uhr**  
**RAINBOW-LP RISING (1976)**  
Die englische Band *Rainbow* wurde von Ritchie Blackmore nach seinem Ausstieg bei *Deep Purple* gegründet. In der heutigen Sendung stellt euch Andreas das Album *Rising* aus dem Jahr 1976 vor.

## Schallwurm

**Samstag 14. Dezember — 21 Uhr**  
**SCHALLWURM ATTACK**

In dieser Sendung gibt es Hardcore Beats vom *Q.A. Medialis* auf die Ohren. Wer auf schnelle Beats abfeiert, ist hier auf der richtigen Frequenz. *Hardcore will never die!*

**Samstag 28. Dezember — 22 Uhr**  
**SCHALLWURM**

Osthits, wer kennt sie noch? Das Beste aus dem Osten aus vergangenen Zeiten. Von Deutschrock bis Popmusik gibt es eine Auswahl bei den *Schallwürmern*. Garantiert partytauglich und ein musikalischer Abschluss zum Jahresende. Die *Schallwürmer* starten im neuen Jahr wieder durch und wünschen allen Hörenden sowie RADIO CORAX einen gesunden Jahreswechsel.

**Samstag 11. Januar — 21 Uhr**  
**SCHALLWURM ATTACK**

Herzlich willkommen im Jahr 2025 und die ›Freidreher‹ starten in der ersten Sendung im neuen Jahr. *DJ Bass N-R-G & D'Tronic* präsentieren ein Set von Techhouse und Techno für alle Partyleutz.

**Samstag 25. Januar — 22 Uhr**  
**SCHALLWURM**

Es ist Zeit für einen Gast-DJ! Wer Interesse hat, mitzuwirken und für zwei Stunden sein Set im Radio zu präsentieren, kann sich gerne unter der E-mail [info@schallwurm.de](mailto:info@schallwurm.de) melden. Egal ob vom Controller, Schallplatte, CDJ oder live kreiert.

Weitere Infos auf [www.schallwurm.de](http://www.schallwurm.de)

## Serviervorschlag des Monats

**Dienstag 24. Dezember — 22 Uhr**  
**ANTICHRIST-MAS SPECIAL**

Auch dieses Jahr: Laute Nacht, unheilige Nacht! Der Gegenpol zum allgegenwärtigen Heile-Welt-Weihnachtsprogramm mit reichlich Gelegenheit zum Tanzen und Headbängen.

**Donnerstag 26. Dezember — 13 Uhr**  
**70ER-PROG-SPECIAL**

Heute geht es im *Serviervorschlag* um eine Reihe eher unbekannter Progressive-Rock-Bands der 1970er Jahre. Ihr könnt euch also gefasst machen auf Hammondorgeln, krumme Takte, schräge Töne und Songs, die nur in den wenigsten Fällen unter 10 Minuten lang sind!

**31. Dezember — 17 Uhr**  
**FILETSTÜCKE 2024**

Ein düsterer Gruß aus der Küche – die musikalischen Highlights der diesjährigen Sendungen!

**28. Januar — 22 Uhr**  
**VINYL-SPECIAL**

Heute nimmt euch Dasha mit in deren Vinylsammlung und präsentiert ein abwechslungsreiches Menü von den 1960ern bis kurz vor heute. Garantiert 100% analog!

## Silvester-Sendung

**31. Dezember — 21 Uhr**  
**LETZTE RUNDE**

Was kam zuerst – das Jahr oder die Sendung? 2024 war ein Langstreckenflug mit zahlreichen Turbulenzen, braunen Unwettern und nun ist mit dem Ausfall der bekanntesten Ampel in Deutschland das Chaos perfekt. Doch nicht verzagen! Gemeinsam landen wir das Luftschiff, blicken zurück und stellen das Navigationsgerät auf Neujahr. Von Musik aus der Zentrale in Halle, über Zigarrenrauch in der Winterluft, bis hin zu Raclette im Reihenhause, haben wir einiges im Gepäck. Doch vielleicht ist es keine schlechte Idee vor 12 nochmal neu zu packen. Was lassen wir zurück, was nehmen wir mit?

Mit Lieblingssongs, Quizfragen und dem Hörer in der Hand schauen wir mit euch in den Rückspiegel, mit feinsten Musikfreuen wir uns aufs Feuerwerk. Alle gemeinsam lassen wir die Korke knallen. Welche Frequenz? Tz tz tz, natürlich CORAX auf der 95.9!



# DEZEMBER

FM 95.9 S+K 99.9 Muth 96.25 PÿUR D578

Livestream, das aktuelle Programm, Beschreibungen aller Sendungen und vieles mehr finden Sie unter der Website [www.radiocorax.de](http://www.radiocorax.de).



# MONTAG

02 . 09 . 16 . 23 . 30 .

7.00 Morgenmagazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i> 8.50 Vogel der Woche					Tagesaktuelles Winterprogramm <i>Politik, Kultur und Schönes von hier und da</i> 23.12. DAS Modemagazin <i>Style, Design, Tipps und Tricks für den Alltag feat. guests</i>				
10.00 Corax inTeam		Radio Rosa		Freitags- bemme		Se va a Caer		Häuserkampf	
11.00 Hey! Listen!		Was tun?		Buchfink		Radio- zwitchern		Buchfink	
12.00 wannabes <i>Hip-Hop</i>		Dr. Rock		Maschinische Dichtung		Alice Roger		The Journey of Metal	
13.00 Wendefokus		Onda Info		Streitmächte		Wutpilger Streifzüge		Onda Info	
14.00 Filmriss <i>Cinematica für die Ohren</i>									
16.00 Kinder- und Jugendradio									
17.00 Widerhall <i>Infomagazin für Halle und Umgebung</i>					18.00 Tagesaktuelles Winterprogramm <i>Politik, Kultur und Schönes von hier und da</i>				
19.00 Kuratiert & Bespielt <i>experimentelles Radio</i>		Radio Attac		System- einstellungen <i>Menschen im Visier des Staats</i>		Radio Amnesty <i>Frequenz für Menschenrechte</i>		System- einstellungen <i>Menschen im Visier des Staats</i>	
20.00 Glück & Musik <i>Schlager</i>		PiPaPoParade <i>Berliner Hitparade</i>		Verrückte Rille <i>Vinyljunkies back in time</i>		Red Hot Radio <i>Spielarten des Rock'n'Roll</i>		Glück & Musik <i>Schlager</i>	
21.00 SUBjektiv <i>deliziösester Punk-Funk</i>									
22.00 Future Classics <i>Rap &amp; Soul</i>		Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Sub- kulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>		doper than dope <i>Hip-Hop-Show</i>		Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Sub- kulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>		Future Classics <i>Rap &amp; Soul</i>	
23.00 Zeitweitzzeit <i>Geräusche und Experimente</i>		Future Classics <i>Rap &amp; Soul</i>		Future Classics <i>Rap &amp; Soul</i>		Future Classics <i>Rap &amp; Soul</i>		Zeitweitzzeit <i>Geräusche und Experimente</i>	
24.00 CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>									
3.00 Zonic Radio Show					Zonic Radio Show				

# DIENSTAG

03. 10. 17. 24. 31.

7.00 Morgenmagazin Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da 9.00 Jugendlradio Spezial	Tagesaktuelles Winterprogramm Politik, Kultur und Schönes von hier und da 24.12. Eisfach Eisenach spielt ein Weihnachtskonzert am Nordpol			
--	--	--	--	--

10.00 Kuratiert & Bespielt	Radio Attac	System-einstellungen	Radio Amnesty	System-einstellungen
-------------------------------	-------------	----------------------	---------------	----------------------

11.00 Glück & Musik	PiPaPoParade	Verrückte Rille	Red Hot Radio	Glück & Musik
------------------------	--------------	-----------------	---------------	---------------

12.00 SUBjektiv deliziösester Punk-Funk				
---	--	--	--	--

13.00 Schrägfunk	Libertäre Reihe	Frauenleben	Lyrix Delirium	Wutpilger Streifzüge
---------------------	-----------------	-------------	----------------	----------------------

14.00 Ground Zero das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen. Kontakt für Beiträge: <a href="mailto:programm@radiocorax.de">programm@radiocorax.de</a>				
--	--	--	--	--

16.00 Hörsturz	Diaspora Juice	Peißnitzhaus-Radio – Talk	Das lyrische Duo	LeSBIT
-------------------	----------------	---------------------------	------------------	--------

17.00 Widerhall Infomagazin für Halle und Umgebung	Tagesaktuelles Winterprogr.: Weihnachten f*ck dich!		Servier-vorschlag des Monats: Filetstücke 2024	
--	---	--	--	--

19.00 17 Grad Medien für den Rest	CORAX inTeam	spielmitte e.V.	Schwarz-kehlchen	Hörsturz
19.50 Traumgeschichte				

20.00 American Folk great American music	High Noon neue und alte Country-Songs	American Folk great American music	High Noon neue und alte Country-Songs	American Folk great American music
---	---------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------	------------------------------------

21.00 The Real Stuff Musik entdecken	Tuesday Radioshow	The Real Stuff Musik entdecken	Theirstory	Silvester Spezial Radio zum Jahreswechsel
---	-------------------	--------------------------------	------------	---

22.00 X-tralight aus dem wilden Ozean d. Musik	Nokogiribiki little weird radio show	X-tralight aus dem wilden Ozean d. Musik	Servievorschlag des Monats: Antichrist-Mas Special	
---	--------------------------------------	--	--	--

23.00 Die letzten Naggn	Riaon dunkler Pop			
----------------------------	-------------------	--	--	--

24.00 CORAX Night				
----------------------	--	--	--	--

1.00 Radia FM	Servier-vorschlag des Monats	Lyrics & Letters	SUBstrakt	CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen
------------------	------------------------------	------------------	-----------	--

2.00 Alice Roger	Theirstory		Maschinische Dichtung	
---------------------	------------	--	-----------------------	--

3.00 CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen				
--	--	--	--	--

# MITTWOCH

04. 11. 18. 25.

7.00 Morgenmagazin Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da	Tagesaktuelles Winterprogramm Politik, Kultur und Schönes von hier und da		
---	---	--	--

10.00 17 Grad	CORAX inTeam	Grün hinterm Ohr	Schwarzkehlchen
------------------	--------------	------------------	-----------------

11.00 American Folk	High Noon	American Folk	High Noon
------------------------	-----------	---------------	-----------

12.00 The Real Stuff	Tuesday Radioshow	The Real Stuff	Theirstory
-------------------------	-------------------	----------------	------------

13.00 Das lyrische Duo	NIA – Nackt im Aquarium	chronik.LE	The Sweet Delight Studiosessions
---------------------------	-------------------------	------------	----------------------------------

14.00 Ground Zero das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr; Kontakt für Beiträge: <a href="mailto:programm@radiocorax.de">programm@radiocorax.de</a>			
--	--	--	--

16.00 LeSBIT	Reporter ohne Grenzen	Streitmächte	Häuserkampf
-----------------	-----------------------	--------------	-------------

17.00 Widerhall Infomagazin für Halle und Umgebung	Tagesaktuelles Winterprogramm: 25.12. Schmusen allein zu Hause		
--	--	--	--

19.00 Radio Blau Aktuell			
-----------------------------	--	--	--

20.00 Rockparade Rockmusik von 1965 bis 1980	Rock History: 70er & 80er	Powerslide handgemachte Rockmusik	Rock History: Progressive & Artrock
---	---------------------------	-----------------------------------	-------------------------------------

21.00 Rocktrabant DDR-Rockgeschichte	Rosenbeth weird & wonderful music	Cheese Cake on Air R'n'R, Punk, HC	666 FM Heavy Metal
---	-----------------------------------	------------------------------------	--------------------

22.00 Unarchived mit Philipp Matalla	Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey	Gleichlaufschwankung elektronische Undergroundmusik	Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey
---	--	---	--

23.00 Future Classics Rap, Soul & Jazz			
---	--	--	--

24.00 Im Kopf Lokalisation			
-------------------------------	--	--	--

1.00 CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen			
--	--	--	--



# DONNERSTAG

05. 12. 19. 26.

7.00  
Morgenmagazin  
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da  
9.00 Antifanews  
Tagesaktuelles Winterprogramm  
Politik, Kultur und Schönes von hier und da

10.00  
IndieRE  
European radio exchange

11.00  
Rockparade  
Rock History  
Powerslide  
Rock History

12.00  
Rocktrabant  
Rosenbeth  
Cheesecake on Air  
666 FM

13.00  
iversity!  
Feminismus in der Clubkultur  
Further in Fusion freestyle radio show mit Mark Bailey  
gut aufgelegt Raritäten, Alltägliches, Obskuritäten und Hits auf Vinyl  
Serviervorschlag des Monats: 70er-Prog-Special

15.00  
Common Voices  
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

17.00  
Widerhall  
Infomagazin für Halle und Umgebung  
18.00 Antifanews  
Tagesaktuelles Winterprogramm  
Politik, Kultur und Schönes von hier und da

19.00  
Radio Kompass  
zweisprachiges Russlandmagazin  
Linker Medienspiegel  
Süd-Nord-Funk  
Globalisierungskritisches von IZ3W  
#Onlinegeister  
Netzwelten

20.00  
CORAX Musikredaktion  
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt  
5.12. Radiokonzert: Left for Pleasure

21.00  
Stadtvögel  
Hey! Listen! Game-Soundtracks  
Filippo B. Peccoz  
Zound Zalon  
Schrägfunk

22.00  
higherbeats.de  
innovative, neue Musikprojekte  
Music with Sleeves vinyl sessions  
higherbeats.de  
innovative, neue Musikprojekte  
Music with Sleeves vinyl sessions

24.00  
Das Nachtprogramm aus Berlin

# FREITAG

06. 13. 20. 27.

7.00  
Morgenmagazin  
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da  
Tagesaktuelles Winterprogramm  
Politik, Kultur und Schönes von hier und da

10.00  
Radio Kompass  
Linker Medienspiegel  
Süd-Nord-Funk von IZ3W  
#Onlinegeister  
Netzwelten

11.00  
Stadtvögel  
Hey! Listen!  
Zound Zalon  
Schrägfunk

12.00  
Onda Info  
Die letzt'n Naggn  
spielmitte e.V.  
LeSBIT

13.00  
Common Voices  
mehrsprachiges Radio  
Radiozwitschern  
inkasso hasso  
Common Voices  
mehrsprachiges Radio

14.00  
Vorhang auf  
15.00  
Wutpilger Streifzüge  
Common Voices  
mehrsprachiges Radio  
Common Voices  
mehrsprachiges Radio  
Initiative  
Postmigrantisches Radio

16.00  
LiveRillen:  
Big Black  
Melancholy  
17.00  
Libertäre Reihe  
Ost-Orientierung  
Transgender  
Radio

18.00  
Widerhall  
Infomagazin für Halle und Umgebung  
Tagesaktuelles Winterprogramm

19.00  
Radio Rosa  
Geschlecht, Flucht & Safer Spaces  
Freitagsbemme  
Se va a Caer  
Talkshow über Feminismus & Lateinamerika  
Häuserkampf  
Wohnungspolitik in der Großstadt

20.00  
Was tun? Aktivist\*innen im Gespräch  
Buchfink  
Literatursendung  
Radiozwitschern  
Buchfink  
Literatursendung

21.00  
Dr. Rock  
Talk, Fußball, Musik ...  
Maschinische  
Dichtung  
Alice Roger  
die Übermutti klopft an die Tür  
The Journey of Metal

22.00  
Querbass  
Trommel und Bass  
Groundloop  
Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub  
Querbass  
Trommel und Bass  
Groundloop  
Drum & Bass, Downbeats und Ambient Dub

24.00  
Technottic  
Groundloop  
Night  
Technottic  
Groundloop  
Night

2.00  
Technottic  
Night  
3.00  
CORAX Night  
gestaltet von CORAX-Macher\*innen  
Technottic  
Night  
3.00  
CORAX Night  
gestaltet von CORAX-Macher\*innen



# SAMSTAG

07. 14. 21. 28.

10.00  
CORAX Morgenmusik  
*hypnotische & meditative Klänge*

11.00  
Bücherwurm Hörsturz Disco & Diskurs wannabes  
*Hip-Hop Magazin*

12.00  
Irreleicht  
*irre vielfältig: Sendungen der Redaktionen*  
Die Irrläufer, federleicht und Schulbande

14.00  
Chaotisch mit Geschmack Stadtvögel Hey! Listen! Zound Zalon

15.00  
Onda Info – News aus Lateinamerika

15.30  
Radia FM – Folgen #1020 #1021 #1022 #1023

16.00  
gut aufgelegt  
*Raritäten, Alltägliches, Obskuritäten und Hits auf Vinyl*

Courage To Fail	FrauenLeben	Zeitweitzzeit <i>Geräusche und andere Experimente</i>
17.00 Riaon <i>dunkler Pop</i>	NIA – Nackt im Aquarium	Tipkin <i>Popfeminismus &amp; Alltagsschrott</i>

18.00  
inkasso hasso

Massive Aktion über antifaschistische Arbeit	Bewegung politisches Magazin	Libertäre Reihe <i>Herrschafts- und Hierarchiekritik</i>
	19.00 Streitmächte	Lous Music Platform

20.00  
wannabes  
*Hip-Hop Magazin*

BPM <i>House Tunes, Techno Soundz</i>	Ground Zero <i>das offene Sendefenster</i>	Deux Heures de Phonk <i>die Styler Berg Radio Show</i>
--	---	---

21.00  
Disco & Diskurs: (Brief-)Freundschaften

Schallwurm Attack: Q.A. Medialis		
----------------------------------	--	--

22.00  
Gleichlaufschwankung  
*elektronische Undergroundmusik*

Nothing is real	Persona non grata <i>fonografisches Quartett</i>	Schallwurm <i>elektronische Tanzmusik: Osthits</i>

24.00  
CORAX Night

1.00  
Xtralight music & quotes Xtralight Rosenbeth

2.00  
Deux Heures de Phonk

Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>	Nokogiribiki <i>little weird radio show from Leipzig</i>	Zonic Radio Show <i>Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang</i>
--	---	--

4.00  
CORAX Night / Morgenmusik

# SONNTAG

01. 08. 15. 22. 29.

10.00  
Kinder- und Jugendladio  
*Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben*

11.00  
CORAX Musikredaktion  
*Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt*

12.00  
Raumfahrtjournal Planet Sounds  
*Weltmusik-Magazin* LiveRillen Radio Kompass  
*Russlandmagazin*

13.00  
Proviant für Verstimmte African Spirit  
*zweisprachiges Magazin* The Sweet Delight

Radiospecials

14.00  
Das lyrische Duo: Mitteldeutsche Verlagskunst Mausefalle  
*Krimis* Vorhang auf Bücherwurm

Schöne Momente aus diesem Radiojahr, die wir Euch dringend zum Sonntag noch einmal vorspielen wollen

15.00  
spielmitte e.V. Lyrix Delirium Radio  
*Depressionen von Betroffenen für Betroffene* Unarchived  
*mit Philipp Matalla*

16.00  
diversity!  
*Feminismus in der Clubkultur*

Alice Roger		Maschinische Dichtung
17.00 Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>	Krachtbunt <i>rAus:Leben</i>	Serendipity <i>Jazz, Lyrik, Prosa</i>

18.00  
Tronic Culture  
*elektronische Musik der Stomp Society*

wannabes <i>Hip-Hop Magazin</i>	Tinya	Phoenix <i>Nicht zu überhören!</i>
19.00 Hörspiel auf Verlangen	doper than dope <i>Hip-Hop-Show</i>	Wutpilger <i>Streifzüge</i>

20.00  
Aus der Bibliothek  
*Radio aus den städtischen Bibliotheken*

22.00  
Roy Kabel Grenzpunkt Null Wutpilger  
*Streifzüge* DJ Nordpolzigeuner  
*der schlechteste Radio-DJ aller Zeiten* Servievorschlag des Monats  
*Neuerschienenes, Neuentdecktes und Wiederentdecktes*

23.00  
Downtownjazz Lyrics & Letters  
*Portraits* Transgender Radio

24.00  
Das Nachtprogramm aus Berlin

# JANUAR

FM 95.9 S+K 99.9 Muth 96.25 PÿUR D578

Livestream, das aktuelle Programm, Beschreibungen aller Sendungen und vieles mehr finden Sie unter der Website [www.radiocorax.de](http://www.radiocorax.de).

# MONTAG

06. 13. 20. 27.

7.00	Tagesaktuelles Winterprogramm <i>Politik, Kultur und Schönes von hier und da</i>			Morgenmagazin <i>Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da</i> 8.50 Vogel der Woche
------	---	--	--	--

10.00	Radio Rosa	Freitagsbemme	Se va a Caer	Häuserkampf
-------	------------	---------------	--------------	-------------

11.00	Was tun?	Buchfink	Radiozwitchern	Buchfink
-------	----------	----------	----------------	----------

12.00	Dr. Rock	Maschinische Dichtung	Alice Roger	The Journey of Metal
-------	----------	-----------------------	-------------	----------------------

13.00	Wendefokus	Onda Info	Streitmächte	Wutpilger Streifzüge
-------	------------	-----------	--------------	----------------------

14.00	Filmriss <i>Cinemanía für die Ohren</i>			
-------	--	--	--	--

16.00	Kinder- und Jugendradio			
-------	-------------------------	--	--	--

17.00	Tagesaktuelles Winterprogramm <i>Politik, Kultur und Schönes von hier und da</i>	Widerhall <i>Infomagazin für Halle und Umgebung</i>	StudentIn <i>universitäre und studentische Themen</i>	
-------	---	--	--	--

19.00	Kuratiert & Bespielt <i>experimentelles Radio</i>	Radio Attac	Systemeinstellungen <i>Menschen im Visier des Staates</i>	Radio Amnesty <i>Frequenz für Menschenrechte</i>
-------	--	-------------	--	---

20.00	PiPaPoParade <i>Berliner Hitparade</i>	Verrückte Rille <i>Vinyljunkies back in time</i>	Red Hot Radio <i>Rock'n'Roll</i>	Glück & Musik <i>Schlager</i>
-------	---	---	-------------------------------------	----------------------------------

21.00	SUBjektiv <i>delizösester Punk-Funk</i>			
-------	--	--	--	--

22.00	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst.</i> <i>Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr</i>	doper than dope <i>Hip-Hop-Show</i>	Zonic Radio Show <i>Musik, Literatur und Kunst.</i> <i>Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang und mehr</i>	Future Classics <i>Rap, Soul &amp; Jazz</i>
23.00	Future Classics <i>Rap, Soul &amp; Jazz</i>		Zeitweitzzeit <i>Geräusche und andere Experimente</i>	

24.00	CORAX Night <i>gestaltet von CORAX-Macher*innen</i>			
-------	--	--	--	--

3.00	Zonic Radio Show
------	------------------

Zonic Radio Show
------------------

**Redaktion** Philipp Köhler, Karl Sommer, Steffen Hendel, Ramin Büttner, Daniel Ott, Franz. Stübgen  
**Gestaltung** Franziska Stübgen [www.diefranz.de](http://www.diefranz.de) **Druckerei** Druck-Zuck, Halle  
**Auflage** 2.200 St. **Redaktionsschluss** 14. des Vormonats **V.i.S.d.P.** Daniel Ott

CORAX e.V., Unterberg 11, 06108 Halle (Saale) / Tel 0345. 4 70 07 45 / [corax@radiocorax.de](mailto:corax@radiocorax.de)

## druck-zuck GmbH

Seebener Straße 4 • 06114 Halle (Saale) • Tel. (0345) 5 22 50 45 • Fax (0345) 5 22 50 72 • [info@druck-zuck.net](mailto:info@druck-zuck.net)

Montag bis Freitag  
8 - 17 Uhr

Satz/Layout - Offsetdruck - Digitaldruck - Displaydruck - Buchbinderei

**LUCHS**  
KINO AM ZOO

[WWW.KINO-ZAZIE.DE](http://WWW.KINO-ZAZIE.DE)

**format**  
filmfunksverleih

**PUSCH KINO**

[www.puschkino.de](http://www.puschkino.de)

# DIENSTAG

07. 14. 21. 28.

7.00 Tagesaktuelles Winterprogramm Politik, Kultur und Schönes von hier und da	Morgenmagazin Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da 9.00 Jugendlradio Spezial
---	--

10.00 Kuratiert & Bespielt	Radio Attac	System- einstellungen	Radio Amnesty
----------------------------------	-------------	--------------------------	---------------

11.00 PiPaPoParade Berliner Hitparade	Verrückte Rille Vinyljunkies	Red Hot Radio Rock'n'Roll	Glück & Musik Schlager
---	---------------------------------	------------------------------	---------------------------

12.00 SUBjektiv deliziösester Punk-Funk
---

13.00 Schrägfunk	Libertäre Reihe	Frauenleben	Lyrix Delirium
---------------------	-----------------	-------------	----------------

14.00 Ground Zero das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr; Kontakt für Beiträge: <a href="mailto:programm@radiocorax.de">programm@radiocorax.de</a>
---

16.00 Hörsturz	Diaspora Juice	Peißnitzhaus- Radio – Talkrunde	Ost-Orientierung
-------------------	----------------	------------------------------------	------------------

17.00 Tagesaktuelles Winterprogramm Politik, Kultur und Schönes von hier und da	Widerhall Infomagazin für Halle und Umgebung
--	---

19.00 17 Grad Medien für den Rest	CORAX inTeam	Ground Zero das offene Sendefenster	Schwarzkehlchen
19.50 Traumgeschichte			

20.00 High Noon neue und alte Country-Songs	American Folk great American music	High Noon neue und alte Country-Songs	American Folk great American music
--	--	---	--

21.00 The Real Stuff Musik entdecken	Tuesday Radioshow	The Real Stuff Musik entdecken	Theirstory
--	----------------------	-----------------------------------	------------

22.00 X-tralight aus dem wilden Ozean der Musik	Nokogiribiki little weird radio show from Leipzig	X-tralight aus dem wilden Ozean der Musik	Servivorschlag des Monats Neuentdecktes, Neuentdecktes und Wiederentdecktes: Vinyl-Special
23.00 Die letztn Naggn subkulturelles Musikmagazin		Riaon dunkler Pop	

24.00 CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen
--

1.00 Lyrics & Letters	Servivorschlag des Monats	Radia FM	CORAX Night gestaltet von CORAX- Macher*innen
--------------------------	------------------------------	----------	--

2.00 Maschinische Dichtung		Alice Roger	
----------------------------------	--	-------------	--

3.00 CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen
---

# MITTWOCH

01. 08. 15. 22. 29.

7.00 Tagesaktuelles Winter- programm Politik, Kultur und Schönes von hier und da	Morgenmagazin Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da
--	---

10.00 17 Grad	CORAX inTeam	Grün hinterm Ohr	Schwarz- kehlchen	Hörsturz
------------------	-----------------	---------------------	----------------------	----------

11.00 American Folk	High Noon	American Folk	High Noon	American Folk
------------------------	-----------	---------------	-----------	---------------

12.00 The Real Stuff	Tuesday Radioshow	The Real Stuff	Theirstory	Future Classics
-------------------------	----------------------	----------------	------------	-----------------

13.00 Das lyrische Duo	NIA	chronik.LE	The Sweet Delight	Wutpilger Streifzüge
------------------------------	-----	------------	----------------------	-------------------------

14.00 Ground Zero das offene Sendefenster für Sendungen, Veranstaltungen, Aktionen, Ankündigungen und mehr; Kontakt für Beiträge: <a href="mailto:programm@radiocorax.de">programm@radiocorax.de</a>
---

16.00 LeSBIT	Reporter ohne Grenzen	Streitmächte	Häuserkampf	Ost Orientierung
-----------------	--------------------------	--------------	-------------	------------------

17.00 Tagesaktuelles Winter- programm Politik, Kultur und Schönes	Widerhall Infomagazin für Halle und Umgebung
--	---

19.00 Radio Blau Aktuell
-----------------------------

20.00 Rockparade	Rock History: The Sweet	Powerslide handgemachte Rockmusik	Rock History: Rising von Rainbow	Rockparade
---------------------	----------------------------	---	--	------------

21.00 Rocktrabant DDR-Rock- geschichte	Rosenbeth weird & wonderful	Cheese Cake on Air R'n'R, Punk, HC	666 FM Heavy Metal	Tuesday Radioshow
---	-----------------------------------	--	-----------------------	----------------------

22.00 Unarchived mit Philipp Matalla	Further in Fusion Freestyle Radio Show mit Mark Bailey Underground- musik	Gleichlauf- schwankungen Elektronische Underground- musik	Further in Fusion Freestyle Radio Show mit Mark Bailey Underground- musik	Unarchived mit Philipp Matalla
23.00 Future Classics				Future Classics

24.00 Im Kopf Lokalisation
----------------------------------

1.00 CORAX Night gestaltet von CORAX-Macher*innen
---

# DONNERSTAG

02. 09. 16. 23. 30.

7.00  
Tagesaktuelles  
Winterprogramm  
Politik, Kultur  
und Schönes  
von hier und da

Morgenmagazin  
Tagesaktuelles, Politik und Kultur  
9.00 Antifanews

10.00  
IndieRE  
European radio exchange

11.00  
Rock History    Rockparade    Rock History    Powerslide    Rock History

12.00  
Rocktrabant    Rosenbeth    Cheese Cake    666 FM    Corax inTeam

13.00  
Ground Zero  
das offene  
Sendefenster

Further in  
Fusion  
freestyle  
radio show mit  
Mark Bailey

gut aufgelegt  
Raritäten,  
Alltägliches,  
Obskuritäten  
und Hits

Further in  
Fusion  
freestyle  
radio show mit  
Mark Bailey

Servier-  
vorschlag des  
Monats  
Neuerschienenes,  
Neuentdecktes

15.00  
Common Voices Radio  
mehrsprachiges Radio von und für Geflüchtete

17.00  
Tagesaktuelles  
Winterprogramm  
Politik, Kultur  
und Schönes

Widerhall  
Infomagazin für Halle und Umgebung  
18.00 Antifanews

19.00  
Radio Kompass  
zweisprachiges  
Russland-  
magazin

Linker  
Medienspiegel

Süd-Nord-Funk  
von IZ3W

#Onlinegeister  
Netzwelten

Wendefokus

20.00  
CORAX Musikredaktion  
Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt

21.00  
Stadtvögel  
experimental  
Hip-Hop

Hey! Listen!  
Game-Sound-  
tracks: Zelda

Zound Zalon

Schrägfunk

Future Classics

22.00  
higherbeats.de  
innovative,  
neue Musik-  
projekte

Music with  
Sleeves  
vinyl sessions

higherbeats.de  
innovative,  
neue Musik-  
projekte

Music with  
Sleeves  
vinyl sessions

higherbeats.de  
innovative,  
neue Musik-  
projekte

24.00  
Das Nachtprogramm  
aus Berlin

# FREITAG

03. 10. 17. 24.

7.00  
Tagesaktuelles  
Winterprogramm  
Politik, Kultur  
und Schönes  
von hier und da

Morgenmagazin  
Tagesaktuelles, Politik und Kultur von hier und da

10.00  
Radio Kompass    Linker  
Medienspiegel    Süd-Nord-Funk  
von IZ3W    #Onlinegeister  
Netzwelten

11.00  
Stadtvögel    Hey! Listen!    Zound Zalon    Schrägfunk

12.00  
Onda Info    Die letzt'n Naggn    spielmitte e.V.    LeSBIT

13.00  
Common Voices  
mehrsprachiges  
Radio

Radiozwitschern

inkasso  
hasso

Common Voices  
mehrsprachiges  
Radio

15.00  
Wutpilger Streifzüge

Common Voices  
mehrsprachiges  
Radio

Common Voices  
mehrsprachiges  
Radio

Initiative  
Postmigrantisches  
Radio

16.00  
LiveRillen:  
Das musikalische  
Luftschiff

17.00  
Libertäre Reihe

Ost-Orientierung

Transgender  
Radio

18.00  
Tagesaktuelles  
Winterprogramm

Widerhall  
Infomagazin für Halle und Umgebung

19.00  
Radio Rosa  
Geschlecht,  
Flucht &  
Safer Spaces

RockCityRadio  
barner 16  
Radioshow

Se va a Caer  
Talkshow über  
Feminismus &  
Lateinamerika

Häuserkampf  
Wohnungspolitik in  
der Großstadt

20.00  
Was tun?  
Aktivist\*innen  
im Gespräch

Buchfink  
Literatursendung

Radiozwitschern

Buchfink  
Literatursendung

21.00  
Dr. Rock  
Talk, Fußball,  
Musik ...

Maschinische  
Dichtung

Alice Roger  
die Übermutti klopft  
an die Tür

The Journey  
of Metal

22.00  
Querbass  
Trommel und Bass

Groundloop  
Drum & Bass,  
Downbeats und  
Ambient Dub

Querbass  
Trommel und Bass

Groundloop  
Drum & Bass,  
Downbeats und  
Ambient Dub

24.00  
Technottic

Groundloop  
Night

Technottic

Groundloop  
Night

2.00  
Technottic  
Night

3.00  
CORAX Night  
gestaltet von  
CORAX-  
Macher\*innen

Technottic  
Night

3.00  
CORAX Night  
gestaltet von  
CORAX-  
Macher\*innen

# SAMSTAG

04. 11. 18. 25.

10.00  
CORAX Morgenmusik  
*hypnotische & meditative Klänge*

11.00  
Bücherwurm Hörsturz Disco & Diskurs wannabes  
*Hip-Hop Magazin*

12.00  
Irreleicht  
*irre vielfältig: Sendungen der Redaktionen*  
Die Irrläufer, feder-leicht und Schulbande

14.00  
Chaotisch mit Geschmack Stadtvögel Hey! Listen! Zound Zalon

15.00  
Onda Info – News aus Lateinamerika

15.30  
Radia FM – Folgen #1024 #1025 #1026 #1027

16.00  
gut aufgelegt  
*Raritäten, Alltägliches, Obskuritäten und Hits auf Vinyl*  
Courage To Fail FrauenLeben Zeitweitzzeit  
*Geräusche und andere Experimente*  
17.00  
Riaon  
*dunkler Pop* NIA – Nackt im Aquarium Tipkin  
*Popfeminismus & Alltagsschrott*

18.00  
inkasso hasso Massive Aktion  
*über antifaschistische Arbeit* Bewegung  
*politisches Magazin* Libertäre Reihe  
*Herrschafts- und Hierarchiekritik*  
19.00  
Streitmächte Lous Music Platform

20.00  
wannabes  
*Hip-Hop Magazin* BPM  
*House Tunes, Techno Soundz* Ground Zero  
*das offene Sendefenster* Deux Heures  
*de Phonk die Styler Berg Radio Show*

21.00  
Nico's Rockcafé Schallwurm  
*Attack: DJ Bass N-R-G & D'Tronic*

22.00  
Gleichlaufschwankung  
*elektronische Undergroundmusik* Nothing is real Persona non grata  
*fonografisches Quartett* Schallwurm  
*elektronische Tanzmusik*  
23.00  
Lous Music Platform

24.00  
CORAX Night

1.00  
Xtralight music & quotes Xtralight Rosenbeth

2.00  
Deux Heures de Phonk Zonic Radio Show  
*Musik, Literatur und Kunst. Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang* Nokogiribiki  
*little weird radio show from Leipzig* Zonic Radio Show  
*Subkulturen hinter dem Eisernen Vorhang*

4.00  
CORAX Night / Morgenmusik

# SONNTAG

05. 12. 19. 26.

10.00  
Kinder- und Jugendladio  
*Grünschnäbel und flügge werdende Radio-Raben*

11.00  
CORAX Musikredaktion  
*Berichte und Aktuelles aus der Musikwelt*

12.00  
Raumfahrtjournal Planet Sounds  
*Weltmusik-Magazin* LiveRillen Radio Kompass  
*zweisprachiges Russlandmagazin*  
13.00  
Proviant für Verstimmte African Spirit  
*zweisprachiges Magazin* The Sweet Delight

14.00  
Das lyrische Duo: Wahrheit Mausefalle  
*Krimis* Vorhang auf Bücherwurm

15.00  
spielmitte e.V. Lyrix Delirium  
*junge Wortkultur* Radio  
*Depressionen von Betroffenen für Betroffene* Unarchived  
*mit Philipp Matalla*


16.00  
djiversity!  
*Feminismus in der Clubkultur* Alice Roger Radio Rosa  
*Geschlecht, Flucht & Safer Spaces*  
17.00  
Serendipity  
*Jazz, Lyrik, Prosa* Krachbunt  
*rAus:Leben* Serendipity  
*Jazz, Lyrik, Prosa*

18.00  
Tronic Culture  
*elektronische Musik der Stomp Society* wannabes  
*Hip-Hop Magazin* Tinya Phoenix  
*Nicht zu überhören!*  
19.00  
Hörspiel auf Verlangen doper than dope  
*Hip-Hop-Show* Wutpilger  
*Streifzüge*

19.30  
Moneycracy  
20.00  
Aus der Bibliothek  
*Radio aus den städtischen Bibliotheken*

22.00  
Roy Kabel Grenzpunkt Null Wutpilger  
*Streifzüge* DJ Nordpol-  
*zigeuner der schlechtesten Radio-DJ aller Zeiten*  
23.00  
Downtownjazz Lyrics & Letters  
*portraits* Transgender Radio

24.00  
Das Nachtprogramm  
*aus Berlin*



21.11. – 9.1. / Burg Galerie im Volkspark  
**Slip of the Tongue**

**Ausstellung.** Die Malereiklasse der *Burg* stellt aus. Die zahlreichen Studierenden begeben sich in einen kollektiv-individuellen Bildfindungsprozess vor Ort. Großformatige Bilder und Installationen sollen den Weg zeigen, wie so Idee Bildwirklichkeit wurde. **Mi 11.12.** um 18 Uhr *Heftige Lesung* mit Amber Hummel und weiteren Künstler:innen. **Do 9.1.** um 18 Uhr *Finissage* mit Musik und Gesprächen.

26.11. – 23.12. / Ulrichskirche  
**Das Peißnitzhaus auf dem  
Weihnachtsmarkt**

Fachwerkhütte mit Heißgetränken + Essensstand mit Waffeln + Zeltdach mit Kuschelecke, um im Trockenen zu sitzen + Feuerschale + Palettenmöbel = ein Kulturprogramm. Alle Infos dazu [www.peissnitzhaus.de](http://www.peissnitzhaus.de)

Mo 2.12. / 19 Uhr / Literaturhaus Halle  
**Kultivierter Judenhass.  
Antisemitismus im Kunstbetrieb**  
Podiumsgespräch

Künstler, die Juden mit Nazis auf der letzten *documenta* vergleichen, Filmemacher, die auf der *Berlinale*-Bühne Israel einen Genozid unterstellen, eine Veranstaltung der regionalen Kunsthochschule mit Verfechtern der BDS-Kampagne – die moderne und internationale Variante des Naziaufrufes *Kauft nicht bei Juden*: Die Liste der jüdenfeindlichen Werke und Aktionen im Kunstbetrieb ist lang. Reaktionen folgen erst, wenn der Judenhass nicht mehr zu leugnen ist. Oder es gibt zunächst spontan Applaus und später die offizielle Distanzierung. Im Podiumsgespräch gehen Lars Henrik Gass, Lukas Sarvari und Jonathan Guggenberger Fragen nach, warum im Kunstbetrieb der Antisemitismus so offen zutage tritt.

Di 3.12. / 19 Uhr / Literaturhaus Halle  
**VISIONI SARDE**  
7 sardische Kurzfilme

7 Darstellungen der rätselhaften italienischen Region Sardinien durch die Kameraobjektive von 7 sardischen Filmtalenten. Sowohl dank der Kreativität und Originalität,

mit der Situationen, Figuren und Emotionen beschrieben werden, als auch durch verköstigten Wein und sardische Spezialitäten, lässt sich an diesem Abend die Welt Sardinien kennenlernen. Eintritt frei.

Do 5.12. / 20 Uhr / CORAX, Unterberg 11  
**Left for Pleasure**  
Radiokonzert

Die *Musikredaktion* lädt zu einem Live-Konzert im Sender ein. Wer nicht kommen kann, kann es natürlich live auf 95,9 FM aufdrehen. Wir sorgen für ein gutes Konzertambiente, in dem wir gemeinsam das hallesche dark-wave Duo *Left for Pleasure* hören werden. Wir haben die beiden schon häufiger in unseren Sendungen vorgestellt. Solltet ihr sie noch nicht kennen, ist jetzt die Zeit, das zu ändern.

Fr 6.12. / 19 Uhr / Schwemme  
**My Campfire Songbook**  
X-Mas-Konzert

*Baby, it's cold outside!* Xmas-Songs und andere schöne Schnulzen. Eintritt frei – Spenden willkommen.

Fr 6.12. / 19:30 Uhr / K-Hole  
Halle Saale (ask a punk!)  
**LEOPARDO + Dr.Best**

Alternative/Lofi/Rock'n'roll + Punk from Biel (Schweiz) + Halle. It isn't the pastoral Impressionism of the prior *Leopardo* LP, on which you can almost hear the sunshine, taste the mountain tops. Just as the Velvets often lived in the oblivion of sunbeams, *Leopardo* knows the finer things in life are quiet anticipation, rigorous conversation on a scenic drive, minneolas, gusts of wind.

Fr 6.12. / 19 Uhr / Literaturhaus Halle  
**Ein fertiges Buch ist  
ein Argument**  
Brigitte Reimann & Günter de Bruyn  
in Briefen

**Gespräch und Lesung.** März 1965: die Schriftsteller Brigitte Reimann und Günter de Bruyn begegnen sich zum ersten Mal. In Reimanns Tagebuch findet sich die Notiz: *Lernte Günter de Bruyn kennen, der mir einen vorzüglichen Eindruck machte.* Daraus resultiert ein intensiver Austausch unter Kollegen zumeist in Briefen, in denen Persönliches ebenso thematisiert wurde wie Probleme bei Verbandstreffen und Schriftstellerkongressen. Herausgeberin Carola Wiemers liest.

Fr 6.12. / 20–6 Uhr  
Kaufhof (Marktplatz 20–21)  
**Drehkreuz Invites**

Das Drehkreuz lädt euch herzlich ein, den Nikolausabend im ehemaligen *Galeria Kaufhof* zu feiern! Auf drei Etagen erwarten euch die Kollektive *Blendwerk*, *Diversity*, *L300*, *Lila Drache*, *Kombüse* und *Sammelsurium* mit

einem vielfältigen Programm. Ab 20 Uhr öffnen sich die Türen für spannende Workshops und mitreißende Shows. Ab 22 Uhr geht es weiter mit einer großen Party auf vier Floors. Kommt vorbei und feiert gemeinsam in diesem besonderen Ambiente!

Fr 6.12. + So 15.12. / 20 Uhr  
Freie Spielstätte (Puschkinhaus)  
**Früher war mehr Lametta**  
Stabile Seitenlage Improvisationstheater

Ein Fest. Ein Ort. Kein Entkommen. *Stabile Seitenlage* spielt für euch den ultimativen Horror – eine Weihnachtsfeier. Alles spontan, alles improvisiert und alles ziemlich feierlich Während des Stückes wird es eine Bescherung geben mit Geschenken, die ihr den Spieler\*innen verpackt unter den Weihnachtsbaum legen könnt.

6.12. – 23.12. / hr.fleischer-Kiosk  
**Der Kiosk,  
das Weihnachtsplätzchen**

Der Kiosk ist im Dezember ein Plätzchen für schöne Dinge, an dem regionale Künstler:innen liebevoll hergestellte Produkte sowie künstlerische Arbeiten anbieten. Wenn Ihr also Besonderes und Originelles schätzt, so kommt gerne am kleinsten Pop-Up-Store Halles vorbei. Geöffnet ist die Gabenluke am Nikolaustag, dem 6.12. um 14 Uhr. Außerdem Di – Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr, So 14–17 Uhr + am 23.12. last minute 14–18 Uhr

Sa 7.12. / So 8.12. und Sa 14.12. / So 15.12.  
ganztäglich / WUK  
**Generation Nachwendekind?**

**Workshops.** Du bist zwischen 1987 und 1997 geboren, im Osten aufgewachsen und fragst dich nach deiner Identität, die irgendwie mit dem Osten zu tun hat, aber nicht direkt mit DDR-Erfahrung? Spielen Umbrucherfahrungen in deiner Familie eine Rolle? Was wirkt nach? Und was heißt das für unsere Zukunft? – Und hast du Lust, dich über Theater, Tanz, Video und Text mit diesen Fragen auseinanderzusetzen? Dafür bieten fünf Nachwendekinder-Künstler:innen zwei Workshops an, die zusammen oder für sich besucht werden können; Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung [www.wuk-theater.de](http://www.wuk-theater.de)

Sa 7.12. / 10–14 Uhr / tba  
**spielmitte filmgestalten**  
Film ab für deine Ideen!

Egal ob du gerne schreibst, filmst, schneidest oder einfach schon immer mal vor der Kamera stehen wolltest – bei *spielmitte filmgestalten* werden eigene Kurzfilme erschaffen. Gemeinsam werden spannende Konzepte entwickelt und in die Tat umgesetzt – von der Idee über das Drehbuch bis zum fertigen Film. Hier findest du Inspiration, Austausch und Möglichkeiten, deine Visionen Wirklichkeit werden zu lassen. Für 12 bis 27 Jährige.

Sa 7.12. – So 8.12. / 14–18 Uhr / Schwemme

## Advent in der Schwemme

Gemütlicher Jahresausklang

Wir laden zum Heißgetränk rund um unsere Feuerschale im Schwemme-Hof und Tenne. 20 kreative Stände stellen sich im Rahmen von *Advent an der Saale* vor.

So 8.12. / 19 Uhr / heiter bis wolkig  
(Gütchenstraße 15)

## Jazz zwischen den Regalen

mit Antonia Hausmann & Volker Heuken

**Ladenkonzert.** Das Duo aus Posaune und Vibraphon bewegt sich unbeschwert und spontan mit viel Freude am Spiel und am Experimentieren zwischen emotionalen Klangfarben, Klarheit und Komplexität, Jazz und Pop. Die raren Tickets im VVK.

Mo 9.12. / 19 Uhr / CORAX, Unterberg 11

## Free all Antifas

Vortrag zum Budapest Komplex

Der Budapest-Komplex stellt derzeit einen der größten Repressionsschläge gegen Antifaschist:innen in Deutschland dar. Nachdem es im Februar 2023 in Ungarn im Rahmen des NS-verherrlichenden *Tag der Ehre* zu Auseinandersetzungen kam, wurde länderübergreifend eine Welle an Repression gegen Antifaschist:innen losgetreten. Der Vortrag soll einen Überblick über die Geschehnisse des letzten Jahres in Deutschland, Italien und Ungarn geben, wie der Komplex medial aufgegriffen wurde, womit sich Betroffene derzeit konfrontiert sehen und was eine solidarische Linke tun kann.

Mo 9.12. / 18 Uhr / Franckesche Stiftungen  
(Haus 52)

## What to the Slave is the 4th of July?

Im Rahmen der kleinen Vorlesungsreihe *Un-Macht. Selbstermächtigung* hält Hannah Spahn (*John-F.-Kennedy-Institut* der FU Berlin) einen Vortrag über die Bedeutung der Aufklärung unter afroamerikanischen Intellektuellen von Phillis Wheatley bis Frederick Douglass. Weitere Infos zum Rest der Reihe: <https://izp.uni-halle.de/un-macht/>

Di 10.12. / 15:30 Uhr / CORAX, Unterberg 11

## Theater mit den Hofnarren

Ein Nachmittag mit den Hofnarren, die ihr aktuelles Stück aufführen. Anschließend Rahmenprogramm (tba).

Di 10.12. / 19 Uhr / Literaturhaus

## Stefano Torti

Solo musica italiana

**Konzert, Italienischer Herbst 2024.** Torti aus Terni, Umbrien, lebt seit 2012 in Halle. Er ist Naturwissenschaftler sowie Musiker. Sein musikalischer Diskurs ist von mediterraner

Musik beeinflusst, hat jedoch auch einen Blick auf Pop. Torti lädt ein zu einer Reise durch die Musik italienischer Cantautori wie Paolo Conte, Modugno, Battisti, Zucchero und vielen anderen.

Di 10.12. / 21 Uhr / Volksbühne am Kaulenberg

## Bin ich eine Insel?

**Tanztheater mit Laientänzer\*innen.** Wieviel *Du* braucht das *Ich*? Gibt es überhaupt ein *Ich* ohne *Du*? Oder trägt man die eigene Realität sowieso nur in sich selbst? Diesen und ähnlichen Fragen wurde tänzerisch und spielerisch nachgespürt. Angelehnt an das diesjährige Themenjahr Halle *Komm raus zum Spielen!* Infos: [volksbuehne.jonsch.net](http://volksbuehne.jonsch.net)

Do 12.12. / 18.30 Uhr / CORAX Unterberg 11

## LiveRillen

Die musikalische Lesung

Seit April 2018 läuft auf RADIO CORAX monatlich *LiveRillen*, in der der hallesche Literaturwissenschaftler und Liedermacher Paul Bartsch ausgewählte Konzertmitschnitte aus seiner umfangreichen Plattensammlung vorstellt. Zur Sendung sind inzwischen sechs Bücher erschienen, in denen man all die Namen, Daten, Fakten und Anekdoten nochmal in Ruhe nachlesen kann. Am 12.12. stellt Paul den jüngsten Band der Buchreihe in einer musikalischen Lesung vor, an deren Themenauswahl sich die Besucher:innen gern beteiligen können.

Do 12.12. / 20 Uhr / tba

## The Data Unkown

Genre: Punk. Herkunft: Inianapolis / USA

Fr 13.12. / 20 Uhr / Mischbatt'rie

## VENTIL

Jazzhängen

Musikalischer Druckausgleich präsentiert vom *Jazzkollektiv Halle*. Das letzte Ventil des Jahres öffnen die Locals – Max Rembe /git, Albrecht Brandt /b, Hannes Lingens /dr und zum ersten Mal Hirohito Mito an den Tasten.

Fr 13.12. / 18 Uhr / VL

## 2. internationales Dinostapeln

+ *Britney's Fears* + *Choir Boys*

Dieses Jahr wird in Teams von 3 bis 5 Personen gestapelt. Anmeldungen mit aussagekräftigen Teamnamen werden bis 19:30 Uhr angenommen. Eines sei gesagt: man soll hoch hinaus. Stellt Euch. Dazu: guter Punk.

Sa 14.12. / ganztägig / ZIMMT, Leipzig

## 3D Audio Konzert

mit *Jules* + *Reidy X.Lee*

*Jules* = präparierte Gitarre und Stimme verweben sich mit manchmal fast poppigen Melodien zu einer fließenden, pulsierenden Ambient-Struktur. *X.LEE* = Konzert/

Performance ~ live Audio-Spatialisation mit Hardware-Synthesizern und Vinyl-Turntable-Setup im transhumanistischen Diskurs. Mit der Reihe *swim (spatial works and immersive music)* präsentiert das ZIMMT Konzerte und Installationen von 15 lokalen und internationalen Künstler:innen, die auf ganz unterschiedliche Weise Klang im Raum künstlerisch-forschend einsetzen. [zimmt.net](http://zimmt.net)

Sa 14.12. / tba / Rockpool

## Bandcontest Rockpool

FINALE

Neue, aufstrebende Bands bewerben sich, um einen Auftritt auf dem *It's Only Rock-Open Air* anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des *Rockpools* zu gewinnen. Weitere Infos findet man bei *Facebook* und *Insta*.

Mo 16.12. / 19 Uhr / Literaturhaus

## Die Architekten

Einer der letzten DEFA-Filme. Der Architekt Daniel wird Teil eines jungen Planungskollektivs, das versucht, seine Ideale in einem lebendigen kulturellen Zentrum zu verwirklichen. Doch es zerbricht an den Eingriffen übergeordneter Stellen. Der Film zeigt die Zeit: die DDR taugte als Zukunftsentwurf einer Gesellschaft nicht mehr. R: *Peter Kahane, 1990.*

Mo 13.1. / 18 Uhr

Franckesche Stiftungen (Haus 52)

## We are all free

**Vortrag.** Im Rahmen der Reihe *Un-Macht. Selbstermächtigung* über die Geschichte der Sklaverei und ihrer Kämpfe diskutiert Jan Hüsgen (Berlin) Initiativen versklavter Menschen zur Abschaffung ihrer Lage.

Mi 29.1. / 18 Uhr / Steintorcampus (HS 1)

## RIAS und OFEK

Monitoring, Dokumentation, Beratung

Die *Meldestelle Antisemitismus RIAS Sachsen-Anhalt* in Trägerschaft von *OFEK e.V.* dokumentiert landesweit antisemitische Vorfälle. Sie nimmt Meldungen auf, verweist auf weiterführende Beratungsangebote und informiert über aktuelle Entwicklungen. – Heute stellen sie im Rahmen der *Veranstaltungsreihe gegen Antisemitismus* ihre Arbeit vor.

Sa 25.1. / VL Ludwigstraße

## Normal

*Die Besichtigung des Wahns*

Ein Abend gegen Irrationalismus und instrumentelle Vernunft. Pandemie, Klimawandel, Kriege. Krisen über Krisen, und kein Ende in Sicht. – Wie wird darauf reagiert? – Mit gesundem Menschenverstand. Sagt man. Sagen die normalen Menschen. – Ein Stück über den ganz »normalen« Wahn, über das Pathogene im Normalen. Von *Thomas Ebermann*, *Thorsten Mense* und *Flo Thamer*. [www.vernunfhwahn.de](http://www.vernunfhwahn.de)

RADIO CORAX kann finanziell nur durch die Unterstützung seiner Hörer\*innen, seiner Mitglieder und Fördermitglieder, seiner Partner\*innen bei Projekten und Veranstaltungen und anderer Förderer überleben.

Herzlichster Dank für alle Beiträge und Raumpatenschaften gilt auch den vielen Mitgliedern des Förder- und Freundeskreises RADIO CORAX ([www.ffk.radiocorax.de](http://www.ffk.radiocorax.de)).

Für Projektförderungen danken wir dem Fachbereich Bildung und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Halle (Saale), dem Landesjugendamt und dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, dem Fonds Soziokultur, der Postcode Lotterie, Aktion Mensch sowie der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Zudem danken wir der Medienanstalt Sachsen-Anhalt, der Studierendenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, dem Fachbereich Kultur und dem Bundesamt für Familie und Zivilgesellschaft für die regelmäßige Unterstützung von RADIO CORAX.

Für die Förderung des Projekts *Climate Youth FM* danken wir der Postcode Lotterie.

Die im Dezember geplanten Veranstaltungen bei RADIO CORAX werden im Rahmen des Corona Sondervermögens vom Land Sachsen-Anhalt gefördert.



#moderndenken



7.-9.2.2025

Fr 17-21 Uhr, Sa 10-18 Uhr, So 10-19 Uhr  
RADIO CORAX, Unterberg 11

## Radioeinstiegs-Workshop

Die Teilnehmer\*innen werden in die Recherche, Fragetechniken sowie die Interviewsituationen am Telefon, auf der Straße und im Studio eingeführt. Trainiert werden das Schreiben fürs Hören, das Sprechen vorm Mikrofon, die Studientechnik und das Arbeiten mit Audiosoftware sowie Konzeption und Planung einer Radiosendung. Im Verlauf des Wochenendes erhalten die Teilnehmer\*innen also einen Überblick über die radiojournalistische Arbeit im Freien Radio von der Themenfindung bis zum fertigen Beitrag.

Kosten: 40 Euro bzw. 15 Euro für Vereinsmitglieder  
Infos und Anmeldung unter: [www.radiocorax.de/mitmischen/aufspringen-workshops/](http://www.radiocorax.de/mitmischen/aufspringen-workshops/)



*Du möchtest über deine Perspektiven lieber selbst berichten, als dass es andere tun? Du hast einen Einblick in musikalische Nischen und Subkulturen, den du mit der Öffentlichkeit teilen möchtest? Du hast ein Thema, das dir schon lange unter den Nägeln brennt? Dann geh auf Sendung!*



Um einen eigenen Sendeplatz bei RADIO CORAX zu erhalten, musst du folgende Kriterien erfüllen:

1. Mitgliedschaft im Corax e.V. – Initiative für Freies Radio
2. Teilnahme an einem Radioeinstiegsworkshop
3. Vorstellung eines zuvor eingereichten Sendekonzepts bei einer Redaktionskonferenz und Produktion einer Pilot-sendung — Grundlage der Arbeit bei RADIO CORAX ist die Anerkennung des Redaktionsstatuts. Weitere Infos und Kontakt: [programm@radiocorax.de](mailto:programm@radiocorax.de)